

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



42. Woche

Freitag, 17. Oktober 2008

Mobiles Kino am 17. Oktober: Vier Filme in der „Herzogskelter“

Kinofreunde kommen wieder voll auf ihre Kosten – das Mobile Kino und die Stadt Güglingen können für die Oktober-Vorstellung vier Filme präsentieren. Im Saal der „Herzogskelter“ geht es diesmal schon um 14.30 Uhr los. Die nächsten Kino-Zeiten sind dann um 16.15 Uhr, um 18.15 Uhr und um 20.15 Uhr. Wie immer gibt es aktuelle Filme für „kleines Geld“ ...

Am Freitag, 17. Oktober stehen folgende Filme auf dem Programm:

Um 14.30 Uhr: „Urmel voll in Fahrt“

Zu seinem Geburtstag erhält Urmel ein ganz besonderes Geschenk; er bekommt eine kleine Schwester. Das süße Pandamädchen Babu erobert im Sturm die Herzen von Professor Habakuk Tibatong und seinen sprechenden Tieren. Urmel ist eifersüchtig und verdingt sich auf einem Vergnügungspark als Dinosaurier und wird gefangen genommen. Natürlich versuchen seine Freunde ihn zu befreien. Der Film hat keine Altersbegrenzung. Der Besuch wird ab 6 Jahren empfohlen. Filmlänge 84 Minuten, Eintritt, 3,50 €.

Um 16.15 Uhr: „Die Insel der Abenteuer“

In einer Holzhütte auf einer einsamen Pazifikinsel lebt die kleine Nim mit ihrem Vater Jack, einem Meeresbiologen. Kontakt mit der Außenwelt ermöglicht nur ein Laptop.

Das idyllische Leben erfährt eine Wende, als Jack auf einer Exkursion in einen Sturm gerät und tagelang verschollen bleibt. Fantasie statt Effektschlacht lautet das Credo dieser Kinderbuchverfilmung, die Wendy Orrs Vorlage in ein Abenteuer übersetzt, das immer wieder an „Peter Pan“ erinnert. Besucher ab 6 Jahren dürfen rein, Filmlänge 96 Minuten, Eintritt 4 €.

Um 18.15 Uhr: „Freche Mädchen“

Die unzertrennlichen Freundinnen Mila, Hanna und Kati machen die ersten schmerzhaften Erfahrungen mit Jungs:

Mila verliebt sich in einen Referendar, der prompt mit ihrer Mutter ins Bett hüpfet. Sechs Millionen Leser fand die gleichnamige Buchreihe, deren drei Heldinnen nun in einer schwungvollen Komödie um Freundschaft und erste Liebe die Leinwand erobern. Der Film ist für Besucher ab 6 Jahren freigegeben. Er läuft 97 Minuten und kostet 4 € Eintritt.

Um 20.15 Uhr: „Der fliegende Händler“

Vor langer Zeit verließ Antoine das Haus seiner Eltern im Streit. Jetzt liegt sein Vater nach einem Herzinfarkt im Krankenhaus und kann mit seinem mobilen Gemischtwarenladen die Umgebung nicht mehr mit Lebensmitteln versorgen. Französische Komödien-Feinkost, die leichtfüßig und mit Tiefgang nicht nur die Versöhnung mit der eigenen Vergangenheit betreibt, sondern sich darüber hinaus in eine Sommerromanze verwandelt, die mit viel Menschlichkeit die kleinen und großen Nöte seiner Protagonisten einfühlsam beschreibt. Für Besucher ab 12 Jahren.

Filmlänge 100 Minuten, Eintritt 4,50 €.

Ein kleiner Hinweis:

Für die Vorstellungen im Mobiles Kino gibt es keinen Kartenvorverkauf.

Man geht einfach eine Viertelstunde vor dem jeweiligen Filmbeginn (oder auch ein paar Minuten früher ...) ins Foyer der „Herzogskelter“ und löst sein Ticket an der Tages- bzw. Abendkasse.

Am 19. Oktober in der „Herzogskelter“

Zabergäu-Sängerbund lädt zum „Konzert der Romantik“

Gemischte Chöre, Frauenchöre, Männerchöre, Solisten und Instrumentalisten sind am Sonntag, 19. Oktober, ab 18 Uhr im Saal der „Herzogskelter“ in Güglingen beim „Konzert der Romantik“ zu erleben. Werke von Robert Schumann, Johannes Brahms, Franz Schubert, Peter Tschaikowsky und Jacques Offenbach stehen auf dem Programm.

Mit dabei sind der „Liederkrantz“ Güglingen, der „Liederkrantz“ Kleingartach, der „Liederkrantz“ Frauenzimmern, der „Liederkrantz“ Meimsheim, der Gesangverein Dürrenzimmern, der Frauenchor des Zabergäu-Sängerbundes, der „Liederkrantz“ Ochsenbach und das Vokalensemble Sersheim. Am Klavier Thomas Habermaier. Die Gesamtleitung des Konzerts hat Gauchormeisterin Ursula Layher. Der Eintritt zum Konzert der Romantik kostet 7 Euro.

Was ist sonst noch los?

Am Freitag ist wieder Kino-Tag in Güglingen. Wir haben das Programm und die Inhalte für die vier Filme auf die Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe gestellt und empfehlen den Besuch im Saal der „Herzogskelter“. Preiswerter kann man kaum dazu kommen, aktuelle Filme in der Gemeinschaft erleben zu können.

Bei der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen kann man am Samstagnachmittag den Krabbelgottesdienst in der „Mauritiuskirche“ besuchen. Alle Details dazu finden Sie bei den Kirchlichen Nachrichten.

In Eibensbach und in Weiler ist am Wochenende Kirchweih. Dieses Fest hatte in früheren Jahren eine ganz andere Bedeutung als heute. Allerdings halten nicht wenige noch an dem Brauch fest, nicht nur die Kirchen, sondern vorwiegend und besonders die heimische Gastronomie zu besuchen und sich mit ebenso deftigem wie schmackhaftem Essen zu verwöhnen.

Ein weiteres Mal macht die Evangelische Kirchengemeinde an diesem Wochenende auf sich aufmerksam: in die „Mauritiuskirche“ zum monatlich stattfindenden Gemeindefrühstück und anschließendem Familiengottesdienst wird eingeladen.

Bei den Evangelischen Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach findet am Sonntag ein Benefizkonzert statt.

Mitglieder und Freunde der Güglinger Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein sind am Sonntag zu einer Halbtageswanderung eingeladen. Weitere Informationen dazu gibt es bei den Vereinsnachrichten in dieser RMZ-Ausgabe.

Der Zabergäu-Sängerbund veranstaltet am Sonntag ein Konzert. Hier verweisen wir auf die Titelseite, wenn man mehr über diese Veranstaltung erfahren möchte.

Kaum hat sich der Herbst mit seinen „wetterlichen“ Begleiterscheinungen gemeldet – schon geht die Vortragsarbeit bei den Landfrauenvereinen los.

Bei den Landfrauen Leonbronn steht am Montag ein Vortrag auf dem Programm. Ob und was die Vereine in Ochsenburg und Güglingen zu bieten haben, können wir momentan leider nicht vermitteln. Uns fehlt im wahrsten Sinne des Wortes „der Plan“ ...

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 18. Oktober; Frau Gertrud Stirm, Kleingartener Str. 23, zum 87.

Am 21. Oktober; Frau Barbara Wunderlich, Klunzingerstr. 9, zum 84.

Am 22. Oktober; Herrn Dieter Böken, Deutscher Hof 6/7, zum 70.

Frauenzimmern

Am 18. Oktober; Frau Gerda Bänzner, Ob den Weingärten 1, zum 70.

Am 19. Oktober; Frau Marie Hüttner, Obergasse 17, zum 79.

Pfaffenhofen

Am 18. Oktober; Herrn Karl Biederstädt, Goethestr. 16, zum 73.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Neuregelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montag früh, 7 Uhr sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen - Standort Krankenhaus Brackenheim - zur Verfügung. Rufnummer 19222 (im Festnetz ohne Vorwahl). An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr) werden die Patienten auch weiterhin durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Dieser Notdienst ist wie bisher unter der Telefon-Nummer 01805/909190 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst

Krankentransporte

Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 - 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 - 12.00 Uhr,
Do., 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0, Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 - 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 - 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 - 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 - 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 17. Oktober

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Samstag, 18. Oktober

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Sonntag, 19. Oktober

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Montag, 20. Oktober

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Dienstag, 21. Oktober

Schloss-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Mittwoch, 22. Oktober

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Donnerstag, 23. Oktober

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Freitag, 24. Oktober

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 19. Oktober

TA Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/644302
Dr. Hellge, Weinsberg, Tel. 07134/6276
Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Tierkörperbeseitigungsanstalt Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562, Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten:
montags geschlossen
dienstags 14 - 18 Uhr
mittwochs 14 - 18 Uhr
donnerstags 16 - 19 Uhr
freitags 14 - 18 Uhr
samstags 11 bis 18 Uhr
sonntags 11- 18 Uhr

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten:
Montag - Donnerstag von 7.30 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 17.00 Uhr, freitags von 7.30 - 12.00 Uhr. Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung, Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709
Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 - 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
 Dienstag: 14.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
 Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)
 Mittwochs kein „Offener Betrieb“
 Donnerstag: 14.00 - 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
 Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle, 17.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
 Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe
 Sonntag: Jungen - Street Dance, Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 11.00 - 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten:

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 - 16 Uhr
 samstags 9 - 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Termine

Freitag, 17.10.:	Mobiles Kino - Herzogskelter Güglingen
Samstag, 18.10.:	Evangelische Kirchengemeinde Güglingen - Krabbelgottesdienst
Samstag, 18.10. bis Montag, 20.10.:	Kirchweih in Eibensbach und Weiler
Sonntag, 19.10.:	Evangelische Kirchengemeinde Güglingen - Gemeindefrühstück Schwäbischer Albverein Güglingen - Halbtageswanderung Zabergäu-Sängerbund - „Konzert der Romantik“ - Herzogskelter Güglingen Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld und Michelbach - Benefizkonzert
Montag, 20.10.:	Landfrauen Leonbronn - Vortrag

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr, Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV - Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000
 Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255
 Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555
 Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW - Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr) 0800/9999966
 Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

„Wir müssen alle unsere Ortsnetze ansehen“, wurde von Bürgermeister Klaus Dieterich angesichts des Kostendrucks von über 160.000 Euro eingefordert. Nach der Abwicklung der Sanierung und Erweiterung der Kläranlage können mittlerweile keine Investitionen gegen diese Abwasserumlage gegengerechnet werden, wurde ergänzend erläutert.

„Es muss jeder Kommune zugestanden werden, ihre ‚eigene‘ Rechnung bei der Erneuerung von Kanälen aufmachen zu können“, merkte der Pfaffenhofener Bürgermeister Dieter Böhringer zu diesem Thema an. Bei allem Streben nach Reduzierung des Fremdwassereintrages dürfe die Wirtschaftlichkeit von Baumaßnahmen nicht außer Acht gelassen werden. Mit dem jetzt neu aufgestellten Allgemeinen Kanalisationsplan (AKP) wolle seine Gemeinde jetzt Zug um Zug daran gehen, aufgezeigte Defizite abzuarbeiten. Eine ähnliche Vorgehensweise wird auch Bürgermeister Thilo Michler in Zaberfeld vornehmen. „Bei öffentlichen Anschlüssen können wir uns darum kümmern - bei privaten wird es schwierig“, erklärte er zur Situation.

GVV-Haushaltsplan 2009 absegnet

„Nichts Spektakuläres“ steht beim Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu im kommenden Jahr auf der Tagesordnung. Bei der Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes für das kommende Jahr wurde deutlich, dass die Verbandsgemeinden Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld einen Etat von 2.135 Millionen Euro für die zweckbestimmte Aufgabenerfüllung brauchen.

„Es sind wenige aber wichtige Aufgaben“, schickte Verbandsvorsitzender Klaus Dieterich seiner kurzen Haushaltsrede voraus. Bei der Abwasserbeseitigung hat man nach der Sanierung und Erweiterung der gemeinsamen Kläranlage keine großen Brocken mehr zu bewältigen. Zur Abwicklung des laufenden Betriebes wurden 1,522 Millionen Euro in den Verwaltungshaushalt geschrieben und werden vorwiegend über Umlagen der drei Gemeinden finanziert. Für den Schulbereich sind rund 536.000 Euro vorgesehen, bei der Abwasserbeseitigung hat man 723.000 Euro kalkuliert. Rund 195.000 Euro sind als Zinsausgaben für die mit Darlehen finanzierte Kläranlagen-Sanierung ausgewiesen. Der Vermögenshaushalt mit 613.000 Euro hat seinen Schwerpunkt mit einem Betrag von 250.000 Euro für die Katharina-Kepler-Schule. Bei der Fußbodenerneuerung in zwei Klassenzimmern, bei der Erneuerung der Fenster und bei der Flachdach-Sanierung sieht man den Handlungsbedarf. Ob allerdings Fliesenarbeiten

in der Aula samt Einbau einer Faltwand zwischen Aula und Mensa im nächsten Jahr ausgeführt werden, ließ man bei Verabschiedung des Etats genauso offen wie die Frage, ob für einen Trennwand-Umbau zwischen Handarbeitsraum und Flur tatsächlich 60.000 Euro ausgegeben werden müssen. Für die Abwasserbeseitigung hat man vergleichsweise bescheidene 25.000 Euro für den Erwerb beweglicher Sachen in den Vermögenshaushalt gestellt. Dazu kommt noch die Tilgungsrate in einer Größenordnung von 320.000 Euro - und schon ist das GVV-Aufgabenpaket geschnürt. Auf Rücklagenbildung kann man in diesem Zweckverband getrost verzichten. Man hat die gesetzlich vorgeschriebene Summe von 30.000 Euro im Sparstrumpf. Der Schuldenstand von 3,872 Millionen soll bis zum Jahresende im Rahmen des regulären Kapitaldienstes auf 3,552 Millionen abgebaut werden.

Dauerthema PFT-Belastung:**GVV-Vorsitzender hat Hoffnungsschimmer**

Die Einleitung von pft-belastetem Abwasser in die Verbandskläranlage hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu in ihrer jüngsten Sitzung ein weiteres Mal beschäftigt. Wesentliche neue Erkenntnisse hat man aber nur bedingt.

„Es ist unser Ziel, den Eintrag dieses als krebserregend verdächtigen Mittels zu verhindern“, machte GVV-Vorsitzender Klaus Dieterich noch einmal deutlich. Man habe sich schon längst von der Klärschlamm-Verwertung als Düngemittel verabschiedet und bringe den Klärschlamm schon seit Jahren zur Verbrennung. Damit ist deutlich gemacht und sichergestellt, dass die perfluorierten Tenside (PFT) nicht mehr in den Lebensmittel-Kreislauf zurückkehren.

„Die in der Kläranlage nachgewiesene Belastung ist sehr gering - die durch das Umweltministerium losgetretene Verunsicherung der Bevölkerung steht in keinem Verhältnis zu der Öffentlichkeitswirkung“, ärgert sich nicht nur der Güglinger Stadtrat Friedrich Jürgen Kühne, der ordentlich Presseschelte gab, weil seiner Einschätzung nach nur einseitig und negativ berichtet worden sei.

Die Krux und das Paradoxe bei der Geschichte ist: per EU-Richtlinie ist die Verwendung von PFT-belasteten Mitteln seit Juni 2008 verboten - es gelten aber gleichzeitig Ausnahmeregelungen, weil man noch keinen Ersatzstoff gefunden hat.

Verbandsgemeinden wollen Fremdwassereintrag reduzieren

Die Reduzierung des so genannten Fremdwassereintrages zur Senkung der Abwasserumlage ist gemeinsam erklärtes Ziel aller Verbandsgemeinden. Dies wurde bei der Beratung und Verabschiedung des GVV-Haushaltsplanes für das Jahr 2009 deutlich zum Ausdruck gebracht. Hier ist es vorrangige Aufgabe, die Abwasserkanäle im Rahmen der Eigenkontrollverordnung zu prüfen und zu versuchen, vor Ort Abhilfe zu schaffen.

Mittlerweile scheinbar doch. Ein Unternehmen im Einzugsbereich der Kläranlage, das namentlich nicht genannt werden will, hat einen PFT-freien Ersatzstoff getestet und will diesen jetzt ab 1. November einsetzen. „Wir kennen aber bis jetzt nur einen Betrieb und wissen nicht, wie viele es insgesamt sind“, schilderte Dieterich die Situation.

Diese Botschaft wurde dennoch freudig in der Verbandsversammlung aufgenommen – in der Hoffnung, dass andere, noch nicht bekannte Unternehmen möglicherweise auch den Versuch anstellen, auf den Einsatz PFT-belasteter Stoffe in ihrer Produktion zu verzichten.

Jahresrechnung 2007 des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu stellte in seiner Sitzung am 09.10.2008 gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 95 Abs. 1 und 3 GemO die Jahresrechnung fest.

1. Die Jahresrechnung 2007 wird mit 1.929.288,33 EUR festgestellt.
Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.404.948,97 EUR den Vermögenshaushalt 524.339,36 EUR
2. Der Kassen-Ist-Bestand betrug zum 31.12.2007 18.878,93 EUR
3. Der Bestand der allg. Rücklage betrug zum 31.12.2007 30.000,00 EUR
4. Die über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben werden anerkannt.

Güglingen, den 10.10.2008,
gez. Dieterich, Verbandsvorsitzender

Hinweis

Der Jahresabschluss 2007 liegt ab Montag, dem 20.10.2008 bis 28.10.2008, je einschließlich, während den üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Güglingen, Zimmer 106, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

GVV-Jahresrechnung 2007 anerkannt

Keine Beanstandungen hat es bei der Vorlage der Jahresrechnung 2007 in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu (GVV) gegeben. Die Bürgervertreter aus Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld akzeptierten das Zahlenwerk.

Die aufgezeigten Unterschiede zwischen höherem Planansatz und geringerem Rechnungsergebnis waren in einer Summe von 109.000 Euro zusammengefasst und in einer 16-Seiten-Vorlage so dargestellt, dass kein weiterer Erklärungsbedarf mehr notwendig war. Finanzielle „Ausreißer“ waren weder beim Verwaltungsnach noch beim Vermögenshaushalt zu besprechen. Die dargestellten Abweichungen zwischen Haushaltsplan und Abrechnung 2007 ergaben sich aus der laufenden Aufgabenerfüllung.

GVV will keine Extra-Miete

Innerhalb der Katharina-Kepler-Schule an der Weinsteige in Güglingen wurden vorwiegend während der Ferienzeit für das Projekt Ganztagesbetreuung einigen Veränderungen vorgenommen.

Nicht nur die baulichen Umgestaltungen innerhalb des Schultraktes haben die Mitglieder des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu (GVV) beeindruckt. Nach der Probephase zu Beginn des neuen Schuljahres kommen schultätlich zwischen 80 und 120 Kinder zum Mittagessen.

Als man darüber unterrichtet worden ist, wie gut der Mensa-Betrieb angenommen wird, hat sich der Pfaffenhofener Bürgermeister Dieter Böhlinger äußerst „spendabel“ gezeigt und in der Ratsrunde am 9. Oktober vorgeschlagen, dass für die im Eigentum des GVV stehenden Flächen keine Mietersätze von der Stadt Güglingen geleistet werden sollen.

„Die Stadt Güglingen hat die Mensa und die

Räume für die Ganztagesbetreuung für die Grund-, Haupt- und Realschüler auf eigene Kosten in den Räumen der Katharina-Kepler-Schule eingerichtet – unsere Kinder aus Pfaffenhofen und Zaberfeld profitieren davon genauso“, war das Credo von Böhlinger.

Spontan schloss sich Zaberfelds Bürgermeister Thilo Michler dem Vorschlag auf Mietverzicht an. „Das können wir gleich beschließen“, war sein Antrag, der sich entsprechend durchsetzte.

Diese Botschaft und der GVV-Beschluss wurden natürlich von den Güglinger Räten samt Bürgermeister Dieterich freudig aufgenommen. Schließlich war eine Summe von monatlich 810 Euro berechnet worden.



Vor den Beratungen haben die GVV-Mitglieder in der Katharina-Kepler-Schule einen Rundgang gemacht und sich dabei von den Veränderungen und weiteren Aufgaben für 2009 einen Eindruck verschafft.

Cleebronner Aussiedlerhöfe dürfen anschließen

Die Aussiedlerhöfe „Balzhöfe“ und „Steinacker“ auf Cleebronner Markung aber in Sichtweite von Frauenzimmern gelegen, können mit ihrer Abwasserentsorgung an die Kläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu angeschlossen werden.

Diesen Grundsatzbeschluss fasste die GVV-Versammlung nach einem entsprechenden Antrag der Gemeinde Cleebronn und beauftragte die Verwaltung, weitere Details zu klären.

Die Polizeidirektion Heilbronn teilt mit: Den Einbrechern keine Chance geben

Einbrechern keine Chance geben wollen die Beamten der Kriminalprävention bei der Heilbronner Polizeidirektion. Studien haben ergeben, dass die Langfinger nach relativ kurzer Zeit ihr Vorhaben aufgeben, wenn sie am Fenster oder an der Tür auf erhebliche Probleme stoßen. Diese Probleme kann der Besitzer eines Hauses beeinflussen mit ordentlich gesicherten Fenstern und Türen.

Wer sich nicht sicher ist, ob sein Eigenheim ausreichend gesichert ist, kann sich im Laufe der „Aktionswoche Einbruchschutz“ über die Möglichkeiten der Einbruchssicherung vom stabilen Fenster bis zur geeigneten Alarmanlage im Informationsfahrzeug (IFZ) des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg informieren. In der 43. KW, also nächste Woche, steht das IFZ in folgenden Orten:

Montag, 20. Okt.: Bad Wimpfen, Marktplatz
Dienstag, 21. Okt.: Heilbronn, Kiliansplatz
Mittwoch, 22. Okt.: Güglingen, Marktplatz
Donnerstag, 23. Okt.: Neckarsulm, Marktplatz
Freitag, 24. Okt.: Leingarten, REWE-Parkplatz

Fachkundiges Personal des Landeskriminalamtes und der Polizeidirektion Heilbronn stehen an allen Tagen von **10 bis 16 Uhr** für ausführliche, kostenfreie Beratungen bereit. Wichtig ist der Schutz gegen Einbrecher insbesondere in der dunklen Jahreszeit. Alle Jahre wieder registriert die Polizeidirektion vermehrt Einbrüche in Häuser, wenn es früher dunkel wird. Die Täter nutzen es aus, dass die Bewohner oft erst lange nach Einbruch der Dunkelheit von der Arbeit nach Hause kommen.

Rainer Köller

Polizei Baden-Württemberg sucht Verstärkung – Chancen für Interessenten sind sehr gut!

Die Polizei Baden-Württemberg hat für die Jahre 2009 und 2010 noch Ausbildungsplätze zu vergeben. Mit 800 geplanten Einstellungen in beiden Jahren werden die Zahlen der Vorjahre um ein Mehrfaches übertroffen.

Sehr gute Chancen also für alle Berufsinteressenten, die den mittleren oder einen höherwertigen Bildungsabschluss anstreben oder bereits besitzen! Interessenten müssen körperlich fit und sportlich, mindestens 160 Zentimeter groß, und noch nicht mit dem Gesetz in Konflikt gekommen sein. Bewerber kann man sich mit dem Zeugnis Ende neunte oder zwölfte Klasse oder mit dem Abschlusszeugnis.

Für Fragen stehen jederzeit die Einstellungsberater der Polizeidirektion Heilbronn Polizeihauptkommissar Rainer Köller und Polizeikommissarin Yasmin Daiber (07131/104-1112 oder 07131/104-1113) zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es auch rund um die Uhr auf der Seite www.polizei-bw.de.

Berufe in Uniform:

Bundeswehr, Bundespolizei und Polizei im BIZ

Polizeibeamtin oder Polizeibeamter, Beamter oder Beamtin bei der Bundespolizei oder Beru-

fe bei der Bundeswehr – das sind keine Berufe wie alle anderen. Sie fordern den ganzen persönlichen Einsatz. Dabei gibt es immer wieder neue und manchmal auch kritische Situationen, die nur mit Intelligenz, Weitblick und Sensibilität zu lösen sind.

Am 27. Oktober heißt deshalb das Motto des BIZ (BerufsInformationsZentrum) in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstraße 50: „Berufe in Uniform“. Bundeswehr, Bundespolizei und Polizei informieren an ihren Infoständen von 9 bis 16 Uhr über Berufe, hinter denen mehr steckt als die meisten vermuten.

Einstellungsberater bieten Vorträge zu den Themen Einstellungsvoraussetzungen und Ausbildung an. Die Bundeswehr startet um 13 Uhr, danach kommen um 14 Uhr die Bundespolizei und um 15 Uhr die Polizei.

Zur Eigeninformation ist das BIZ immer montags bis mittwochs von 7.30 bis 16.00 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Herbstliches Foto-Shooting in den Weinbergen
Exakt im Auge hatten die Mitarbeiter des Neckar-Zaber-Tourismus e. V. in den vergangenen Tagen Laubfärbung und Herbsthimmel. Schließlich wartete der Tourismusverein auf den idealen Moment, ein Motiv für die neue Messewand einzufangen. Am Montag war es dann so weit: Die Neckar-Zaber Region zeigte sich von ihrer schönsten Seite. Für die Aufnahmen wanderten unsere gebuchten „Models“ fröhlich durch die bunten Weinberge des Zabergäus.



Professionell folgten sie den Anweisungen der Fotografin Claudia Fy, die aus luftiger Höhe die Urlaubsstimmung perfekt in Szene setzte. Wir danken allen großen, kleinen und vierbeinigen Beteiligten sowie dem Bauhof Nordheim für den spontanen Einsatz und freuen uns, wenn uns der goldene Herbst im Zabergäu zukünftig bei Messeauftritten begleitet.

Kräuterführung, Herstellung einer Creme

Begleiten Sie Naturführerin Annette Pfeiffer am Samstag, 18. Oktober, von 14.30 – 17 Uhr auf eine Kräuterführung und stellen Sie im Anschluss Ihre eigene Creme her. Treffpunkt ist der Parkplatz der Grundschule in Brackenheim-Dürrenzimmern. Bitte Sammelkorb, Schere, Messer, 1 Teelicht und kleines Marmeladenglas mitbringen. Kosten 10 € pro Person. Um Anmeldung wird gebeten! Tel.: 0157/5552788 oder zabergast@web.de. Weitere Informationen: www.naturkraeuter-schule.de

Zu verschenken

Gebrauchter Einbau-Kühlschrank ohne Tiefkühlfach (84 cm hoch, 52 cm breit, 54 cm tief) zu verschenken. Telefon 07135/13940.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten

Am 10. September 2008 in Bietigheim-Bissingen; Joyce Joanna Ott, Tochter der Sabine Ott, Güglingen-Frauenzimmern, Enzberger Str. 19.

Am 12. September 2008 in Bietigheim-Bissingen; Thea Julia Kreutter, Tochter des Tim Kreutter und der Rita Corena Kreutter geb. Wunderlich, Güglingen-Frauenzimmern, Riedfurtstr. 11.

Am 15. September 2008 in Heilbronn; Devin Harambasic, Sohn des Veldin Harambasic und der Mayram Saka, Güglingen, Heigelmühle 5.

Am 16. September 2008 in Heilbronn; Efe Bulut, Sohn des Oguz Bulut und der Birgül Bulut geb. Keceli, Güglingen-Frauenzimmern, Brackenheim-Straße 38.

Am 20. September 2008 in Heilbronn; Christina Hammer, Tochter des Alexander Hammer und der Olga Mantai, Güglingen, Sonnenrain 7.

Am 29. September 2008 in Ludwigsburg; Aurelia Gisela Sonnchild Gutmann, Tochter der Ines Marion Gutmann und des Thomas Jeske, Güglingen, Seebrücke 8.

Eheschließung

Am 11. Oktober 2008 in Güglingen; Stephan Guter und Marion Alexandra Forstner, beide wohnhaft in Brackenheim-Stockheim, Schöllkopfstraße 26.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Vorsicht bei Internet-Werbung

Zurzeit werden vom Internet-Portal www.Marktplatz-Güglingen.de wieder Werbriefe an die heimische Geschäftswelt mit der Absicht verschickt, sich „auf dem Internet-Marktplatz eintragen zu lassen“. Ein kostenloser Grundeintrag wird zugesichert – doch dann kommen die „kleinpreisigen“ Ergänzungen, die sich allerdings ganz schön summieren können. Die Stadt Güglingen weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Werbeaktion nicht in ihrem Auftrag durchgeführt wird. Es ist eine privatwirtschaftliche Initiative.

Wir empfehlen den Geschäfts- und Firmeneinhabern von Güglingen, sich in die Branchendatenbank auf der Internet-Seite www.gueglingen.de eintragen zu lassen. Diesen Eintrag gibt es zwar auch nicht ganz umsonst.

Es wird eine Bearbeitungsgebühr von 12,50 € für Textdarstellung und nochmals 12,50 € für die Abbildung eines Firmenlogos oder Bildes erhoben.

Diese Gebühr wird einmal erhoben und nicht – wie bei vielen Anbietern – monatlich oder jährlich erneut und wiederholt in Rechnung gestellt.

Schauen Sie mal rein auf die städtische Internet-Seite. Über 150 Firmen sind schon drin unter www.gueglingen.de in der Rubrik „Wirtschaft/Unternehmen in Güglingen“.

Wir wollen darauf hinweisen, dass sich ausschließlich Unternehmen und Betriebe mit Sitz in Güglingen eintragen lassen können. Offene Fragen können gerne im Rathaus unter 07135/10824 bei Roland Baumann gestellt und beantwortet werden.

Grundsatz-Hinweis

Wir haben in jüngster Zeit wieder verstärkt Hinweise aus der heimischen Geschäftswelt bekommen, dass neue Broschüren oder andere Werbematerialien aufgelegt und in diesem Zusammenhang um Anzeigenschaltung geworben werden.

Wir möchten und können der privaten Wirtschaft natürlich nicht verbieten, solche Offerten zu starten. Ausdrücklich weisen wir aber darauf hin, dass nur dann über das Amtsblatt zum Mitmachen animiert wird, wenn solche „Anzeigenaufträge“ auch in unmittelbarem Zusammenhang mit Veröffentlichungen der Stadt Güglingen stehen. Vor „Trittbrettfahrern“ wird gewarnt!

Die TAFEL kommt ins ZABERGÄU

Helfer gesucht, um ab November einmal in der Woche frische Waren für sozial Schwache anbieten zu können.

Damit auch im Zabergäu Menschen mit geringem Einkommen günstig ihre „Tafel decken“ können, startet im November ein bundesweit einmaliges Projekt im Landkreis Heilbronn: Das TAFEL-Mobil. Im Tafel-Mobil kosten Lebensmittel nur 25 bis 30 Prozent des Preises, der im normalen Einzelhandel zu bezahlen ist.

Einmal in der Woche, freitags, wird es Station in Brackenheim (14.30 – 16.00 Uhr) und Güglingen (16.30 – 18.00) machen.

Einkaufen ist im TAFEL-Mobil wie in den Tafel-Läden nur mit einem besonderen Ausweis möglich, der in der Diakonischen Bezirksstelle ausgegeben wird. Das Angebot richtet sich nicht nur an Hartz IV-Empfänger, auch Bafög-Empfänger oder Menschen mit Grundsicherung können einen Ausweis erhalten.

Vielfältige Aufgaben

Damit dieses Angebot auch kostengünstig gemacht werden kann, braucht es Helferinnen und Helfer, die auf ehrenamtlicher Basis mitarbeiten. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: Abholen der Lebensmittelspenden beim Einzelhandel, sortieren an der zentralen Stelle in Flein – dafür suchen wir für jeden Tag der Woche vormittags Ehrenamtliche. Fahrtkosten werden selbstverständlich ersetzt.

Darüber hinaus suchen wir besonders für die Fahrten des TAFEL-Mobils (ein FIAT-Ducato) und die Ausgabe in Brackenheim und Güglingen Ehrenamtliche.

– Info

Interessierte, die bei der Tafel mithelfen wollen, melden sich bei Pfarrer Jörg Kohler-Schunk von der Diakonischen Bezirksstelle, 07135/9360989 oder joerg.kohler-schunk@gmx.de.

Spender für Tafelarbeit gesucht

Die Diakonische Bezirksstelle lässt in Zusammenarbeit mit den Stadtverwaltungen von Brackenheim und Güglingen ab November ein TAFEL-Mobil in diese Städte rollen.

„Tafel“ ist der geschützte Begriff für Sozialläden, die gespendete Lebensmittel und gegebenenfalls auch andere Produkte an Menschen mit nachgewiesenem geringem Einkommen abgeben. Es bedarf eines Einkaufsausweises, um dort Lebensmittel zu bekommen.

Die Verkaufspreise der Waren liegen bei maximal einem Drittel des normalen Ladenpreises. Um solche Läden wirtschaftlich überhaupt darstellen zu können, werden Tafelläden von Ehrenamtlichen geführt.

Die meisten Waren kommen von großen Lebensmittelketten, doch wir hoffen auch im ländlichen Raum auf Unterstützung kleiner inhabergeführter Geschäfte.

Ob Hausmacher-Dosenwurst, Eier vom Bauernhof, Marmelade, Brot und Backwaren aus den Vortagen.

Gerne würden wir das auch in unserem TAFEL-Mobil anbieten und hoffen dazu auf Spenden aus der lokalen Geschäftswelt.

Wenn Sie uns gerne mit Ihren Waren unterstützen wollen, wenden Sie sich doch bitte an Pfarrer Jörg Kohler-Schunk von der Diakonischen Bezirksstelle, 07135/9360989 oder joerg.kohler-schunk@gmx.de

Bauhof führt Reparaturarbeiten durch

Um die Standsicherheit an einem Teil der Spielgeräte beim Spielplatz hinter dem Freibad zu erhalten, wurden in den vergangenen Tagen vom städtischen Bauhof die erforderlichen Reparaturarbeiten durchgeführt.



In diesem Zuge konnten gleichzeitig die Fallschutzflächen erneuert werden. Weiterhin wurde vom Bauhof eine Vogelneestschaukel aufgebaut.



Dieses Schaukelgerät wird von Kindern sehr gerne angenommen und erhöht die Attraktivität und den Spielwert.

Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet nach Terminvereinbarung im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 - 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

Der Südwestrundfunk teilt mit:

Änderung der terrestrischen Fernsehversorgung im Bereich der Stadt Güglingen

Am 5. November erfolgt die Umstellung weiterer Senderstandorte im Norden und Westen von Baden-Württemberg auf das digitale Antennenfernsehen DVB-T (Digital Video Broadcasting - Terrestrial). Die neue Technik bietet 12 Programme in besserer Bildqualität. Gleichzeitig wird die analoge Fernsehausstrahlung über Antenne in diesen Gebieten beendet.

In diesem Zusammenhang wird frühestens am 4. November am Standort GUEGLINGEN der Fernsehfüllsender für die Programme ZDF Fernsehen Kanal 37 und SWR Fernsehen Kanal 48 abgeschaltet.

Mittels Laufschrift einblendung wird rechtzeitig auf die bevorstehende Abschaltung hingewiesen. Sollte diese Laufschrift nicht in allen Programmen eines Standortes erscheinen, so gilt diese Information dennoch immer für alle Programme.

Ob an Ihrem Wohnort künftig DVB-T-Empfang möglich ist, erfahren Sie im Internet unter www.ueberallfernsehen.de in der Rubrik „Empfangsprognose“. Nach Eingabe der Postleitzahl oder des Ortes wird die voraussichtliche Versorgung aufgezeigt. Zuschauern ohne Internetanschluss ist sicherlich auch der örtliche Fachhandel behilflich.

Je nach Lage empfangen Sie DVB-T über eine Zimmer-, Außen- oder Dachantenne.

Zusätzlich benötigen Sie ein DVB-T-Empfangsgerät. Dieses wird einfach zwischen Fernseher und Antenne angeschlossen. Grundsätzlich gilt: Je stärker das Empfangssignal, desto kleiner der Antennenaufwand. Die Wahl der Antenne richtet sich folglich nach dem Abstand zum Sender und dessen Sendeleistung. Erheblichen Einfluss auf die Stärke des Empfangssignals haben aber auch Topografie, Bebauung und Bewuchs in der Empfangsumgebung sowie die Höhe der Empfangsantenne. Bisherige Dachantennen können in der Regel weiterhin verwendet werden, eventuell ist jedoch eine Neuausrichtung notwendig. Zeitgleich mit der Umstellung der Senderstandorte Pforzheim, Aalen und Waldenburg erfolgen an den bereits bestehenden Sendern in Heidelberg und Stuttgart Kanalumstellungen.

In Gebieten, die künftig keinen Empfang von einem der DVB-T Senderstandorte in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz oder Bayern haben werden, stehen als Alternativen der Empfang über Satellit oder - sofern vorhanden - Kabel zur Verfügung. Zuschauer, die Ihre Programme schon jetzt über Kabel oder Satellit erhalten, sind von der Umstellung nicht betroffen. Auch beim Radioempfang ändert sich nichts.

Weitere Informationen:

Internet: www.ueberallfernsehen.de

Info-Telefon 01803/929800

(9 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können davon abweichen).

Jede Woche aktuell

Speiseplan der Güglinger Mensa

Seit diesem Schuljahr gibt es die Mittagsverpflegung in der „Katharina-Kepler-Schule“ in Güglingen. Für alle Schülerinnen und Schüler der Grund-, Haupt- und Werkrealschule sowie die Realschule Güglingen kocht das Team der „Herzogskelter“ täglich frische Speisen.

Wir vermitteln ab sofort, was auf dem Speiseplan steht:

43. Woche 2008 (20.10 - 26.10.)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Menü 1	Gurkensalat *** Hähnchenkeule mit Reis und Rahmsoße *** Obst - 3,00 €	Gulaschsuppe *** Linsen mit Spätzle und Geflügelsaitenwurstchen *** Bananencreme - 3,00 €	Knackiger Blattsalat mit Joghurdressing *** Tortellini mit Rindfleischfüllung in Tomatensoße *** Kirschkuchen - 3,00 €	Maultaschen-suppe *** Paniertes Schnitzel mit Kartoffelschnitt und Salat *** Berliner - 3,00 €	Tomatensuppe *** Bratwurst mit Kartoffelbrei und Salat *** Schokotörtchen - 3,00 €
Menü 2 vegetarisch	Gurkensalat *** Gnocchi mit Champignonrahmsoße *** Obst - 3,00 €	Gulaschsuppe *** Schwäbische Spätzlespfanne mit Gemüse *** Bananencreme - 3,00 €	Knackiger Blattsalat mit Joghurdressing *** Vegetarische Pizzaschnitte *** Kirschkuchen - 3,00 €	Maultaschen-suppe *** Asiatische Reis-Gemüsepfanne *** Berliner - 3,00 €	Tomatensuppe *** Schmetterlingsnudeln mit Kräutersahmsoße mit Salat *** Schokotörtchen - 3,00 €

Zur Unterstützung des Essensausgabe-Teams werden noch ehrenamtlich tätige Helfer für **montags und freitags** gesucht. Die ehrenamtlich Tätigen sowie deren schulpflichtige Kinder erhalten für ihren Arbeitseinsatz je ein kostenloses Essen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Herzogskelter, Fr. Steininger, Tel.: 07135/930610.

PAVILLON Gartacher Hof



„Dienstagstreff“

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Anspruchspartner: Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 21. Oktober 2008.

Notar Maurer kommt zu uns.

„Kulturflirt“ am 15. November „Frau Kräutle im Land des Fächelns“ ...

... so heißt der Titel beim nächsten Kulturflirt im Ratshöfle in Güglingen. Hedwig Kräutle alias Monika Kleebauer kommt am Samstag, 15. November, nach Güglingen mit ihrem aktuellen Kabarettprogramm.



Die resolute Dame war in Japan, dem „Land des Fächelns“. Großzügige, nicht genannt werden wollende Sponsoren, haben ihr die Reise ermöglicht. Einzige Bedingung: Sobald die quirliche Schwäbin wieder im Ländle ist, muss sie im Rahmen eines „Multi-Erzähl-Abends“ dies und das Wissens- und Bemerkenswerte über das ferne Land im Pazifik „rüberbringen“. Und im Laufe dieses Abends wird die Ahnung zur Gewissheit, dass Hedwig Kräutle in diesem fernen Land mit den für sie sehr heiklen Umgangsformen in so manchem Fettnäpfchen gebadet hat. Karten zur Vorstellung gibt es um 12 Euro (Ermäßigte 10 €) im Güglinger Rathaus (Tel. 07135/10824). Per E-Mail können die Tickets unter der Adresse stadt@gueglingen.de bestellt werden. Auf Wunsch erfolgt Postzustellung ohne Mehrkosten!

Am 25. Oktober in der „Herzogskelter“ Filmklassiker „La Strada“ als Bühnenfassung

In der Herzogskelter wird die Spielzeit 2008/2009 am Samstag, 25. Oktober, 20 Uhr, mit „La Strada“ fortgesetzt. Der Filmklassiker aus der Feder von Federico Fellini wurde vom a.gon Theater aus München für die Bühne umgesetzt. Claude-Oliver Rudolf spielt die Hauptrolle.



Karten zur Vorstellung gibt es im Güglinger Rathaus unter Telefon 07135/10824 oder per E-Mail (stadt@gueglingen.de) zu Preisen zwischen 12 und 16 Euro.

Kindertheater in der „Herzogskelter“

Zwei Theatervorstellungen für Kinder werden im Güglinger Kulturprogramm in der „Herzogskelter“ geboten. Am Mittwoch, 12. November, steht um 14.30 Uhr „Tintenherz“ für Besucher ab 8 Jahren auf dem Programm.

Der Bestseller von Cornelia Funke wurde für die Bühne von Robert Koall bearbeitet und vom „Theater auf Tour“ aus Darmstadt in Szene gesetzt: Am Mittwoch, 10. Dezember 2008, (14.30 Uhr) gibt es für Besucher ab 4 Jahren „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“

Das „Theater auf Tour“ aus Darmstadt zeigt ein turbulentes Spektakel mit Pettersson und seinem Kater Findus:

Tagelang ist es so kalt, dass der alte Pettersson und sein Kater Findus ihre Nasen nicht vor die Tür strecken mögen.

Der Vorverkauf hat für beide Vorstellungen im Güglinger Rathaus begonnen.

Telefonische Bestellungen sind unter der Rufnummer (07135) 10824 möglich.

Die Karten werden zum Stückpreis zwischen 4 und 5 Euro auf Wunsch auch per Post und ohne Mehrkosten zugestellt.



**Die Stadt Güglingen
lädt zur Kirchweih in
Eibensbach am
kommenden Wochen-
ende recht herzlich ein:**

Einkehrmöglichkeiten:
Samstag ab 18.00 Uhr
Gaststätte „Flügelau“ (GSV)
Sonntag ab 11.00 Uhr
Fleischerei Franz und Tobias Dyndas

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 21. Oktober 2008, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:
öffentlich:

1. Waldhaushalt
- Vorstellung des Etats
2. DSL-Versorgung
- aktueller Stand und weiteres Vorgehen
3. Stadtwerke Güglingen
- Jahresabschluss 2007
4. Stadtwerke Güglingen
 - a) Aufstockung Eigenkapital
 - b) Betriebssatzung
- 3. Änderung
5. Darlehen Nr. 002/93
- Sondertilgung
6. Wasserversorgung Güglingen
 - a) Gebührekalkulation ab 01.01.2009
 - b) Wasserversorgungssatzung
- 4. Änderung
7. Abwasserbeseitigung
 - a) Gebührekalkulation ab 01.01.2009
 - b) Abwassersatzung
- 2. Änderung
8. Eigenbetrieb „Herzogskelter“
- Jahresabschluss 2007
9. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Güglingen und dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu über die Erledigung von Aufgaben
10. Römermuseum Güglingen
 - a) Abrechnung
 - b) Nutzungsregelung „Cafeteria“
11. Mensa in der Katharina-Kepler-Schule
- Benutzungsordnung
12. Bekanntgaben
13. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

Fundamt Güglingen

Beim Fundamt Güglingen wurde abgegeben:

- 1 Digitalkamera
- 1 Handtasche
- 1 Brille

Besitzansprüche können im Zimmer 3 geltend gemacht werden.



**MEDIOTHEK
GÜGLINGEN**

**Montag 20.10.2008:
Fliegender Teppich**

Nicht vergessen! Am Montag startet erneut, ganz im Zeichen der landesweiten Frederick- und Büchereiaktionen, der Fliegende Teppich. Wie gehabt, um 14.30 Uhr und noch einmal um 15.30 Uhr. Voranmeldung in der Bücherei (Tel.: 964150). Für alle Bilderbuchfreunde ab 5 Jahren.

Donnerstag, 23. Oktober:

Christoph Zehendner in der Mediothek

Am Donnerstag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr lädt die Initiative „Christliche Bücherecke“, hervorgegangen aus einem Projekt des Dekanats Brackenheim, erneut zu einem Veranstaltungsabend ein. Gast ist der Journalist, Moderator, Texter und Theologe Christoph Zehendner - Als Hörfunkjournalist ist Zehendner, Jahrgang 1961, für die landespolitische Redaktion des Südwestrundfunks in Stuttgart tätig. Daneben arbeitet er als Liedtexter und Liedermacher zahlreicher christlicher Songs für Konzerte und Gottesdienste. An diesem Abend spricht er zum Thema „Überleben in der Medienflut“. Der Eintritt ist frei.

Montag, 27.10. 2008:

Basteln im Jahreslauf

Am diesem Montag, um 15 Uhr versammelt Heike Schmid wieder alle Bastelfreunde ab der 2. Klasse zur herbstlichen Bastelrunde. Jahreszeitgemäß geht es hexenhaft zu mit passender Bastelei. Anmeldungen wie immer in der Mediothek.

Donnerstag, 30. Oktober:

Ferien-Spielrunde

Am Donnerstag, 30. Oktober, von 15 bis 17 Uhr veranstaltet die Zaberfelder Realschülerin Christine Haasis in der Mediothek erneut eine Spieleaktion im Rahmen ihres SE-Projekts (Soziales Engagement), das alljährlich Schüler der 8. Realschulklassen ein Schuljahr lang umtreibt. Bereits in den Sommerferien hat sie an einem Vormittag ihre Idee umgesetzt, nämlich Spielrunden mit Kindern durchzuführen, ihnen die Spiele zu erklären und gemeinsam mit ihnen zu spielen. An diesem Nachmittag will sie in der ersten Stunde von 15 bis 16 Uhr Kinder von 4 - 6 Jahren ansprechen mit den Spielen „5, 2, 3 - Gackerei“, „Chinatopf“ und „Tolle Torte“. Danach bietet sie für Kinder von 6 bis 8 die Spiele „Willi Wichtel“, „Karambolage“ und schließlich „Susi Spinne“.

Übrigens: Da sie an der ersten Spielerunde so viel Spaß gefunden hat, hat sie auch im Pavillon des Gartacher Hofes bei den Senioren eine Spielerunde vereinbart. Anmeldungen in der Mediothek Güglingen (07135/964150).

Bis zum 31. Oktober:

Frederickrätsel 2008

Viele Rätselfreunde haben bereits das diesjährige Frederickrätsel gelöst. Das Rätsel geht noch bis zum Ende des Monats. Zu gewinnen gibt es Buchpreise.

Abgabeschluss ist der 31. Oktober. Die bunten Fragebögen gibt es in der Mediothek.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFÄFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, 22. Oktober 2008, um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung Öffentlich

1. Bürgerfragestunde
 2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 10.09.2008
 3. Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Kernerstraße und im Friedhofsweg
hier: Abrechnung der Maßnahme
 4. 1. Nachtragshaushaltsplanung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2008
hier: Beschlussfassung
 5. Haushaltsplanungen 2009
hier: Vorberatung der Investitionsplanung 2009 - 2012
 6. Erwerb eines Fahrzeuges für den Bauhof
 7. Antrag der Musikschule Lauffen und Umgebung e. V.
 8. Erneuerung der Fleckenmauer
hier: Beteiligung der Gemeinde
 9. Bekanntgaben und Sonstiges
- Anschließend ist nichtöffentliche Sitzung.**

Fred Niederlehner und Gerhard Schneider für 30-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Pfaffenhofen geehrt



Feierliche Übergabe der Dankesurkunden an die Mitarbeiter Gerhard Schneider (links), Fred Niederlehner (rechts) durch Herrn Bürgermeister Dieter Böhringer (Mitte).

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden die Mitarbeiter Fred Niederlehner und Gerhard Schneider für ihr 30-jähriges Wirken bei der Gemeinde Pfaffenhofen geehrt. Neben einem kleinen Weinpräsent gab es noch eine Dankesurkunde aus den Händen des Bürgermeisters Dieter Böhringer. Der Bürgermeister dankte beiden Jubilaren auch im Namen des Gemeinderats. Herr Fred Niederlehner wurde am 01.04.1978 als Hausmeister für das Gemeindezentrum eingestellt. Neben dieser Tätigkeit war er zu Beginn seiner Zeit in Pfaffenhofen auch noch Hallenwirt, hatte den gesamten Reinigungsdienst im Gemeindezentrum unter sich und war für die Anlagen rund um die Immobilien Gemeindehalle, Schule und Rathaus zuständig. Aus gesundheitlichen Gründen wurde Herr Niederlehner teilinvalidisiert, erledigt aber weiterhin die ihm verbliebenen Zuständigkeiten mit vollem Engagement.

Herr Gerhard Schneider begann am 01.10.1978 seine Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung. Sein Zuständigkeitsbereich umfasste von Anfang an den sozialen Bereich, die Rentenangelegenheiten und das Standesamt. Durch gesetzliche Vorgaben und Umstrukturierung in den Verwaltungsbereichen haben sich in den Fachbereichen Soziales und Renten größere Änderungen ergeben. Von Bürgermeister Böhringer wurde als Stichwort Hartz IV und die Zusammenlegung der Rententräger in die Deutsche Rentenversicherung gegeben. Allerdings wird durch immer weitere gesetzliche Bestimmungen die verbliebene Zuständigkeit umso schwieriger. Mit großer Leidenschaft bringt sich Herr Schneider schon über 25 Jahre in die Kinderferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen ein. In der Feierstunde konnten die Jubilare noch von der einen oder anderen Anekdote aus ihrem langen Arbeitsleben berichten. Auch wurden die Veränderungen in den Arbeitsmaterialien teilweise sehr amüsant von den jüngeren Mitarbeitern aufgenommen.

Siegerehrung Ballonflugwettbewerb

Im Rahmen des diesjährigen Kinderferienprogramms wurde anlässlich des 25. Jubiläums ein Ballonflugwettbewerb durchgeführt, der vom Handels- und Gewerbeverein gesponsert wurde. Es war ein imposantes Bild, als am 01.08.2008, über 100 Luftballons mit unbekanntem Ziel in den Himmel stiegen. Bis Mitte September wollte man die Rückmeldungen eventueller Finder abwarten, um dann die drei am weitesten geflogenen Ballone zu ermitteln.

Leider wurden nur 11 Rückmeldungen verzeichnet, die überwiegend im hohenlohischen Raum niedergingen. Der Ballon von Philipp Link flog am weitesten und landete erst nach rund 150 km in Kaubenheim, einem Teilort von Ipsheim im Landkreis Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim. Die zwei nächstplatzierten Ballons von Sina Will und Marie Sura flogen ca. 82 bzw. 99 km weit und wurden gefunden in Langenburg und Schrozberg.

Zur Preisverleihung wurden die drei glücklichen Gewinner nun aufs Rathaus geladen und nahmen von Bürgermeister Böhringer und Stefan Kolb, dem Vorsitzenden des Handels- und Gewerbevereins, ihren Preis in Form von Eintrittskarten für Tripsdrill entgegen.



BM Böhringer und Herr Kolb, Vorsitzender des Handels- und Gewerbevereins, mit den drei Gewinnern Philipp Link, Marie Sura und Sina Will

Änderung der terrestrischen Fernsehversorgung im Bereich der Gemeinde Pfaffenhofen

Am 5. November erfolgt die Umstellung weiterer Senderstandorte im Norden und Westen von Baden-Württemberg auf das digitale Antennenfernsehen DVB-T (Digital Video Broadcasting - Terrestrial).

Die neue Technik bietet 12 Programme in besserer Bildqualität. Gleichzeitig wird die analoge Fernsehausstrahlung über Antenne in diesen Gebieten beendet.

In diesem Zusammenhang wird frühestens am 4. November am Standort GUEGLINGEN der Fernsehfüllsender für die Programme ZDF Fernsehen Kanal 37 und SWR Fernsehen Kanal 48 abgeschaltet.

Mittels Laufschrift einblendung wird rechtzeitig auf die bevorstehende Abschaltung hingewiesen. Sollte diese Laufschrift nicht in allen Programmen eines Standortes erscheinen, so gilt diese Information dennoch immer für alle Programme.

Ob an Ihrem Wohnort künftig DVB-T-Empfang möglich ist, erfahren Sie im Internet unter www.ueberallfernsehen.de in der Rubrik „Empfangsprognose“.

Nach Eingabe der Postleitzahl oder des Ortes wird die voraussichtliche Versorgung aufgezeigt.

Zuschauern ohne Internetanschluss ist sicherlich auch der örtliche Fachhandel behilflich.

Je nach Lage empfangen Sie DVB-T über eine Zimmer-, Außen- oder Dachantenne. Zusätzlich benötigen Sie ein DVB-T-Empfangsgerät. Dieses wird einfach zwischen Fernseher und Antenne angeschlossen. Grundsätzlich gilt: Je stärker das Empfangssignal, desto kleiner der Antennenaufwand.

Die Wahl der Antenne richtet sich folglich nach dem Abstand zum Sender und dessen Sendeleistung. Erheblichen Einfluss auf die Stärke des Empfangssignals haben aber auch Topografie, Bebauung und Bewuchs in der Empfangsumgebung sowie die Höhe der Empfangsantenne. Bisherige Dachantennen können in der Regel weiterhin verwendet werden, eventuell ist jedoch eine Neuausrichtung notwendig. Zeitgleich mit der Umstellung der Senderstandorte Pforzheim, Aalen und Waldenburg erfolgen an den bereits bestehenden Sendern in Heidelberg und Stuttgart Kanalumstellungen.

In Gebieten, die künftig keinen Empfang von einem der DVB-T Senderstandorte in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz oder Bayern haben werden, stehen als Alternativen der Empfang über Satellit oder - sofern vorhanden - Kabel zur Verfügung. Zuschauer, die Ihre Programme schon jetzt über Kabel oder Satellit erhalten, sind von der Umstellung nicht betroffen. Auch beim Radioempfang ändert sich nichts.

Weitere Informationen:

Internet: www.ueberallfernsehen.de

Info-Telefon 01803/929800

(9 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können davon abweichen).

Krautgärten zu verpachten

Die Gemeinde Pfaffenhofen hat noch Krautgärten in Pfaffenhofen zu verpachten:

1 Krautgarten Birkenwäldleweg, 0,7 a

1 Krautgarten, Maulbronner Str., 1,0 a

4 Krautgärten bei der Gemeindehalle, jeweils 1,0 a

1 Krautgarten Gewinn Aischbach, 2,8 a

Interessenten können sich beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer 1 oder unter der Telefonnummer 07046/9620-23 melden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 1. Johannes 2, 12-17

Wochenspruch: *Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.*

Psalm 130, 4

Wochenlied: *„Herr Jesu, Gnadensonne“ (404 EG)*

Allg. kirchliche Nachrichten

Netzwerk „Offenes Ohr“

Wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen: Netzwerk „Offenes Ohr“, Begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu. Tel. 0151/59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de Informationen unter: www.forum-neuwege.de

Kirche macht Schule

Wie schaffen wir Bildungsgerechtigkeit für alle Kinder?

Um die Zukunft der Kinder geht es - immer wieder und immer wieder neu. Mit welchen Bildungsinhalten werden sie fähig sein, ihre und unsere Zukunft selber aktiv zu gestalten? Welche Leitbilder werden sie haben? Und wie weit werden sie damit kommen können?

Auch von den großen Kirchen aus gibt es dazu immer wieder neue Ideen, Initiativen, Aufbrüche ... - auch hier im Unterland.

Sie bringen sich ein in konkrete Bildungsplanung. Ihnen geht es dabei um Bildungsgerechtigkeit, um Bildungs-Chancen auch für die sonst Benachteiligten.

Ja, auch darum, dass die Bildungswege auf jeder Stufe für verschiedene Möglichkeiten offengehalten werden.

Was derzeit in unserer „Bildungslandschaft“ landesweit dazu überlegt und unternommen wird - darüber spricht auf Einladung der „Offenen Kirche“ - Bezirk Besigheim/Brackenheim: Steven Häusinger, Pfarrer und Leiter der Bildungsstätte Löwenstein am Dienstag, 21. Oktober, um 20 Uhr im Konrad-Sam-Gemeindehaus Brackenheim.

Vorschau:

Benefizkonzert in der Mauritiuskirche 26.10.2008, um 18.00 Uhr

Mit einem Benefizkonzert in der Mauritiuskirche möchten die beiden Güglinger Musiker Daniel und Stefan Koschitzki einen Beitrag zur Renovierung des evangelischen Gemeindehauses leisten, denn es sind Kosten im Gesamtumfang von 680.000 Euro zu tragen.

Mit von der Partie sind ihre Musikerkolleginnen und -kollegen Andrea Ritter, Dorothea und Thomas Frank sowie Martin Meixner.

Daniel Koschitzki (Klavier) und Andrea Ritter (Blockflöte) spielen Ausschnitte aus ihrem Programm „Bird's Paradise“.

Damit gastierten sie in diesem Jahr erfolgreich bei Festivals in Belgien und Kanada. Aber auch klassisches Blockflötenrepertoire, Jazzstandards und Filmmusiken kommen zu Gehör.

Wir spielen... Sie spenden... (Umgekehrt käme einfach zu wenig dabei raus!)

Evangelische Kirche Güglingen

18:00 Uhr: Konzertbeginn
19:00 Uhr: Pause mit Teedigg im Mauritiusaal
19:30 Uhr: Konzert (2.Teil)
20:15 Uhr: Konzerte

Frisches Konzert
mit frechem Motto für das Evangelische Gemeindehaus Güglingen

Stefan Koschitzki (Saxophon), der in diesem Jahr mit seiner Gruppe gleich zwei der wichtigsten internationalen Jazzwettbewerbe in Straubing und Bukarest gewinnen konnte, wird zusammen mit seinem Bandkollegen Martin Meixner in die Welt des Jazz entführen. Neben bekannten Titeln spielen die beiden auch Eigenkompositionen, die sie in diesem Jahr bereits bei renommierten Festivals wie „Jazz an der Donau“ vorstellen durften.

Als weitere Gäste werden Dorothea und Thomas Frank zu hören sein.

Dorothea Frank, die sich als Sängerin weit über das Zabergäu hinaus einen Namen gemacht hat und regelmäßig auch mit Daniel Koschitzki zusammen arbeitet, hat im Duo mit ihrem Mann eine ganz eigene Art gefunden, christliche Lieder, Chansons, Popballaden und Gospels neu zu interpretieren.

Die jungen Musiker/-innen laden alle ganz herzlich ein zum:

Benefizkonzert am 26.10.2008, um 18.00 Uhr. Eintritt und Imbiss im Mauritiusaal sind frei. Um eine großzügige Spende wird höflichst gebeten.

Süßes und Salzigs fürs Benefizkonzert

Beim Benefizkonzert am Sonntag, dem 26.10.08, dessen Erlös für die Renovierung des Gemeindehauses bestimmt ist, möchten wir bei Imbiss und Sekt auch die Möglichkeit zur Begegnung im Gespräch bieten.

Für Spenden in Form kleiner Häppchen, süß und salzig, wären wir Ihnen sehr dankbar. Alles sollte aus der Hand zu essen sein.

Auf Ihre Ideen ist sicher Verlass, so dass auch jeder Konzertbesucher etwas für sich finden kann.

Ihre Gaben dürfen Sie gerne ab 16:00 Uhr in der Kirche (Mauritiusaal) abgeben.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://v9.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/gueglingen>

Samstag, 18. Oktober

14:00 Uhr Goldene Hochzeit des Ehepaares Günter und Inge Merkle

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst

Sonntag, 19. Oktober

8:30 Uhr Gemeindefrühstück

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern) zum Thema Mitarbeit in der Gemeinde. Das Opfer geben wir für die Renovierung des Gemeindehauses.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

14:30 Uhr Nachtreffen des Vater-Kind-Camps im Mauritiusaal

Montag, 20. Oktober

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 21. Oktober

10:00 Uhr - Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St.
11:30 Uhr (Infos bei D. Buyer, Tel. 964001)
18:00 Uhr Gesprächskreis mit der Bibel (die apis)

Mittwoch, 22. Oktober

9:30 Uhr - Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St.
11:00 Uhr (Infos bei I. Gareis, Tel. 930246)

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht Mädels

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht Jungs

19:00 Uhr JesusHouse

19:30 Uhr KGR, Bausitzung

Donnerstag, 23. Oktober

19:30 Uhr Überleben in der Medienflut, Mediothek

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 18. Oktober 2008, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 19. Oktober 2008, um 8:30 Uhr im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.

Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Gemeindefrühstück für Kinder

Hallo Kinder,
auch wir treffen uns schon um 8:30 Uhr, um gemeinsam vor dem Kindergottesdienst zu frühstücken.

Kommt doch auch dazu, ihr seid herzlich eingeladen! Wir freuen uns auch über neue Kinder!

Überleben in der Medienflut, Vortrag mit Christoph Zehendner

Das Forum „neue Wege“ lädt zum Vortrag mit Christoph Zehendner zum Thema „Überleben in der Medienflut“ am 23.10.2008, um 19:30 Uhr in der Mediothek in Güglingen ein.

Es stürmt so vieles auf uns und unsere Kinder ein, im Umgang mit Computer und anderen Medien. Christoph Zehendner von Beruf Journalist beim SWR und Theologe wird uns wertvolle Antworten geben wie wir „überleben“ können in der Medienflut.

Voranzeige Kirchenkino

Im Rahmen der ChurchNight am 31. Oktober zeigen wir auf Großleinwand den Film „Billy Elliot – I will dance“, gedreht in Großbritannien, aus dem Jahr 2000.

Über diesen Film möchte ich dann am darauf folgenden Sonntag eine Predigt halten.

Vermutlich werden Sie sich fragen: Warum ein Kinofilm in der Kirche? Ich möchte darauf folgendes antworten:

Zum Einen: Bilder berühren uns tief. Sie erreichen Schichten, zu denen unser Verstand nur bedingt hingelangen kann. Und: Bilder haben eine Langzeitwirkung. Wir können uns viel länger an Bilder und Erlebnisse erinnern, als an einzelne Sätze und Gedanken.

Und schließlich: Gute Filme werden von Künstlern gemacht. D. h.: Sie finden Bilder und Handlungen, die etwas Wesentliches aus unserem menschlichen Leben darstellen.

In unserem Film „Billy Elliot“ z. B. geht es darum, wie Menschen sich verändern können – erst innerlich, dann äußerlich. Und ihnen gelingt das, obwohl sie mit großen Widerständen zu kämpfen haben. Oder, der Film erzählt davon, welche Würde jeder Mensch hat, egal wie alt oder jung er ist.

In der Predigt werde ich dann entfalten, was das untergründig mit Gott und unserem Glauben zu tun hat.

Das Spannende an diesem Film ist, nebenbei gesagt, die Tatsache, dass das Wort Glaube oder Gott nirgends auftaucht. Und doch meine ich, ist sehr viel von Gott die Rede.

Ich freue mich, diesen Film mit Ihnen zu sehen, bzw. zu erleben. Ihr Pfr. Dieter Kern

Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304, Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081
www.kath-kirche-zabergaeu.de
pfarrei@christuskoenigbrackenheim.de

Samstag, 18. Oktober

19.00 Uhr Vorabendmesse in Güglingen

Sonntag, 19. Oktober

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier auf dem Michaelsberg

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim und Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Werktagsgottesdienste: Dienstags um 19.00 Uhr in Stockheim; mittwochs um 19.00 Uhr in Güglingen; freitags um 9.00 Uhr in Brackenheim

Freitag, 17. Oktober

20.00 Uhr Audio-Vision „Syrien“ im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28

Samstag, 18. Oktober

15.00 Uhr Taufvorbereitung im Gruppenraum neben der kath. Kirche, Sattelmayerstr. 3 in Brackenheim

Montag, 20. Oktober

20.00 Uhr Frauen begegnen sich ... – Rosenkranzandacht in Christus König

20.00 Uhr Elternabend für die Erstkommunioneltern 2009 in Stockheim, Schulstr. 17

Dienstag, 21. Oktober

20.00 Uhr Tanzmeditation im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, Brackenheim

Mittwoch, 22. Oktober

19.15 Uhr Frauen begegnen sich ... – Abfahrt zum Theaterbesuch am Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28 in Brackenheim

Donnerstag, 23. Oktober

20.00 Uhr Brackheimer Männertreff im Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28

Flugreise nach Zypern

Die Reise nach Syrien wurde aus politischen Gründen (Terroranschlag) storniert; dafür wird eine Zypernreise vom 22. bis 29. März 2009 angeboten.

8-tägige Bildungsreise und Paulusfahrt im 4-Sterne-Hotel für 998,- €

Das Programm liegt in den Kirchen auf bzw. kann im Pfarramt Brackenheim abgeholt werden. Die für die Syrienreise angemeldeten Teilnehmer/-innen haben Vorrang. Weil davon nicht alle nach Zypern mitfahren werden, gibt es noch frei Plätze.

Anmeldungen umgehend bei Pfarrer Rupp (Tel. 07135/5304).

Am Freitag, dem 17. Oktober, findet um 20 Uhr in unserem Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28 eine Audio-Vision über Syrien statt, wie im Pfarrbrief angekündigt. Anschließend zeigt Pfarrer Rupp Bilder aus Zypern und gibt weitere Informationen von dieser Reise.

Frauen begegnen sich ...

Rosenkranzgebet – ein zeitgemäßes Gebet?

In allen Weltreligionen sind Perlschnüre zum Abzählen und mediativem „Rumieren“ von Gebeten gebräuchlich. Warum aber heute noch den Rosenkranz beten? Ist das nicht eine überkommene Form des Betens, etwas für alte Frauen, die es nicht besser wissen oder können. Lassen Sie uns dieses Vorurteil ausräumen, denn der Rosenkranz kann eine Gebetshilfe, ein Leitfaden sein, an dem man sich festhalten und so das innere Gleichgewicht wiederfinden kann. Spüren Sie mit uns die meditative, wohlthuende Ruhe dieses Perlengebets am Montag, 20.10.2008, um 20 Uhr in der Kirche Christus König. Verena Dieterle und Dr. Ursula Stellzig-Ullrich werden uns musikalisch begleiten.

Im Anschluss an das Rosenkranzgebet treffen wir uns zum Austausch im Gruppenraum.

Außerdem möchten wir Sie auf eine weitere Veranstaltung hinweisen. So werden wir am Mittwoch, 22.10. wie jedes Jahr die Paulusgemeinde in Lauffen besuchen. Dort führt die Theaterspieltruppe das Märchen „Die kluge Bauerntochter“ auf. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren um 19.15 Uhr am Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28, ab.

Tanzmeditation

Hanne Märker-Enderle bietet allen Interessierten am Dienstag, dem 21.10., um 20 Uhr eine Tanzmeditation im Kath. Gemeindehaus in Brackenheim, Heuchelbergstr. 28, an. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 5 Personen. Daher bittet sie um eine kurze telefonische Anmeldung bis Dienstagmittag 12 Uhr unter der Telefonnummer 07135/3519.

Brackheimer Männertreff

Alles, was wir so fest in Händen halten, müssen wir einmal loslassen. Wir haben nichts in der Hand. Und das letzte Hemd hat keine Taschen. Zu guter Letzt müssen wir unser Leben, auch das Nicht-gelebte Leben loslassen und unsere Lieben allein zurücklassen.

Der Seelsorger und „freie Trauerredner“ Petrus Ceelen spricht am Donnerstag, 23. Oktober 2008, um 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Heuchelbergstr. 28 in Brackenheim zum Thema „Loslassen“. Zu diesem Abend laden wir herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Kollekte am Weltmissionssonntag „Mach den Raum deines Zeltes weit.“

Flüchtlinge brauchen Solidarität. Helfen Sie uns dabei, Gottes Worten Taten folgen zu lassen! Missio bittet am Sonntag, 26. Oktober, um Ihre Unterstützung!

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 19. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Mittwoch, 22. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de

Samstag, 18. Oktober

10.00 Uhr PowerKids Treff
Nur für Kinder!

Bist du fünf Jahre alt, vielleicht schon sechs oder sieben, oder etwa schon acht, neun oder zehn? Hast du so richtig Lust auf Spaß mit Kindern wie dich, auf spannende Geschichten aus der Bibel und einfach ein tolles Programm? Dann komm doch samstags um 10.00 Uhr zu den „Powerkids“ in die Evangelisch-methodistische Kirche. Du traust dich nicht, weil du vielleicht niemanden kennst? Dann ruf einfach bei uns an, wir wissen bestimmt jemanden von den Powerkids, den du auch kennst. Wir freuen uns auf dich! Ramona & Stephan Schmiederer (Tel. 936332), Alena, Sina und Johanna

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 19. Oktober

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Kinderstunde

Mittwoch, 22. Oktober

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 17. Oktober

15.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9 – 13 Jahren im Jugendraum

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 19. Oktober

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in der Marienkirche (Lektor Scheck, Brackenheim)

Dienstag, 21. Oktober

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

17.30 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 22. Oktober

14.15 Uhr kein Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Jugendtreff im Jugendraum

Donnerstag, 23. Oktober

14.30 Uhr Seniorenkreis im Jugendraum „Die Geschichte der Brezel“ Heiteres und Wissenswertes um ein verschlungenes Gebäck

Hinweis:

Neu: Kinderprogramm im Sonntagsgottesdienst

Hier ändert sich was: Anstatt der gewohnten Kinderkirche gibt es in Zukunft in jedem Sonntagsgottesdienst Kinderprogramm.

Dazu suchen wir Freiwillige, die immer mal wieder bereit sind, während der Predigt den Kindern eine biblische Geschichte vorzulesen oder zu erzählen.

Das ist nicht schwer und braucht nicht viel Vorbereitung. Aber es macht viel Freude!! Natürlich gibt's dazu gutes Material und Hilfestellung.

Wer Lust hat, das Kinderprogramm für einen Sonntag zu übernehmen, kann sich in der Kirche in eine Liste eintragen oder sich nähere Infos holen bei Pfarrer Clemens Grauer (Tel. 5371), Susanne Xander (Tel. 2540) oder Katrin Koch (Tel. 960137).

Aktion „Ein Päckchen der Liebe schenken“ Weihnachtsaktion von „LICHT IM OSTEN“

Wir von Eibensbach und Frauenzimmern machen wieder mit! Abgabeschluss ist der 14. November. Nähere Infos gibt es in der Kirche und im Pfarramt. Bitte beachten Sie die Vorgabe für den Paketinhalt!

Projektchor für christliche Pop-Musik in Eibensbach

Haben Sie Lust zu singen?

Dann ist das hier vielleicht etwas für Sie:

Ein zeitlich begrenztes Chorprojekt

Leitung durch eine erfahrene Chorleiterin und Stimmbildnerin

Start am 6. November, immer donnerstags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Abschluss am 15. Februar 2009 (Mitgestaltung des Gottesdienstes eXtra). Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos bei Theo Wöhler (Tel. 16610) und im Ev. Pfarramt (Tel. 5371).

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 17. Oktober

17.00 Uhr Mädchenjungschar „Die coolen Frauenzimmerer“

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 19. Oktober

9.30 Uhr Kindergottesdienst in der Martinskirche

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Lektor Scheck, Brackenheim)

Dienstag, 21. Oktober

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 22. Oktober

14.15 Uhr kein Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Bubenjungschar „Die feurigen Frauenzimmerer“ „Drachen steigen lassen“

20.00 Uhr Jugendtreff im Jugendraum Eibensbach

Donnerstag, 23. Oktober

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus „Die Geschichte der Brezel“ Heiteres und Wissenswertes um ein verschlungenes Gebäck

Hinweis:

Die kirchlichen Rechnungsakten des Jahres 2007 liegen vom 20. Oktober bis 29. Oktober zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Brigitte Rennstich, Fliederweg 4, auf. Um telefonische Terminabsprache wird gebeten, Telefon 5442.

Aktion „Ein Päckchen der Liebe schenken“ Weihnachtsaktion von „LICHT IM OSTEN“

Wir von Eibensbach und Frauenzimmern machen wieder mit! Abgabeschluss ist der 14. November. Nähere Infos gibt es in der Kirche und im Pfarramt. Bitte beachten Sie die Vorgabe für den Paketinhalt!

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 19. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 17. Oktober

18.00 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 19. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Adrian Fabian Kassebaum (Mutter-Kind-Möglichkeit in der Sakristei)

Predigt: Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit. (1. Joh 2,12-17)

Lieder: 455/PS 23/390/511/628

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 20. Oktober

16.30 Uhr Jungschar Ganze Jungs – auch du kannst Goliath schlagen!



20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 21. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)

14-17 Uhr Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

18.00 Uhr Jungschar Käsfuß' – Wir sind Jesus auf der Spur!!!

Jungschar Käsfuß'

Wir sind Jesus auf der Spur !!!



dienstags von 18 - 19 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus
in Pfaffenhofen

- für Mädchen ab der 1. Klasse -

Wir freuen uns auf dich !!!

Mittwoch, 22. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr 2. Vorbereitungsabend für unseren Konfi(eltern)gottesdienst

Donnerstag, 23. Oktober

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
18.30 Uhr TeenPoint – Kreativ!! – Treffpunkt am Gemeindehaus zur Abfahrt nach Kleingartach

Freitag, 24. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor

FrauenTREFF – WICHTIG!!

Da der Wettkampf der Vereine des TSV auf Mai 2009 verschoben ist, war bei Redaktionsschluss noch nicht klar, wann und wie der FrauenTREFF im Oktober stattfindet. Bei Fragen bitte bei Caren Rösinger (Tel. 7204) anrufen.

Der nächste FrauenTREFF findet dann am Freitag, 5. Dezember, um 20 Uhr im Gemeindehaus statt. Wir wollen dabei gemeinsam Advent feiern. Gerne sind dabei auch neue Gesichter willkommen.

7. Baby- und Kindersachenbasar im Gemeindehaus

Am 12.10.2008 fand unser 7. Baby- und Kindersachenbasar statt. Viele Besucher aus nah und fern strömten ins Gemeindehaus nach Pfaffenhofen.

Herbst- und Winterkleidung, Spielsachen, Bücher und vieles mehr wurden zum Verkauf angeboten. Am Ende des Tages konnten alle mit dem guten Erfolg des Basars zufrieden sein. Wir danken allen Helfern, Verkäufern und Käufern, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Den Erlös werden wir an die örtlichen Kindergärten Seestraße und Rodbachstraße sowie an den Kindergarten Weiler weitergeben.

Ein besonderes Dankeschön geht an Jugendmitarbeiter, die für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen gesorgt haben. Das Angebot wurde von den Besuchern des Basars dankbar angenommen. Schon vor Ende der Veranstaltung war der ganze Kuchen verkauft. Auch hier vielen Dank an die Kuchenspender.

Der Erlös wird der eigenen Jugendarbeit zu Gute kommen.

Unser nächster Basar findet am Sonntag, 22.03.2009, im Evang. Gemeindehaus Pfaffenhofen statt. Eure Krabbelgruppe

Von Herzen Danke

sagen wir für eine Einzelspende über 1.000 € zur Installation einer Lautsprecheranlage im Gemeindehaus sowie für 130 € zugunsten unseres Treppenaufgangs. Die Lautsprecheranlage wird noch dieses Jahr installiert.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7
Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490
E-Mail: Pfarrramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 19. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schwandt
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 20. Oktober

16.15 Uhr Jungchar: Halloweenmaske

Mittwoch, 22. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 23. Oktober

15.00 Uhr Seniorennachmittag: Altbekannte und andere Kirchenlieder – neu aufgelegt, mit Geschichten und Bildern.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 19. Oktober

9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 22. Oktober

20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Schnuppertermin für neues Projekt: Familienpaten

Die Idee ist, auf einen begrenzten Zeitraum von einem Jahr, eine örtlich nahe Familie ehrenamtlich zu begleiten. Vielleicht mit einem Kind auf den Spielplatz zu gehen, beim örtlichen Behördengang zu unterstützen, oder einen Arztbesuch in Ruhe zu ermöglichen. An etwa 2 Stunden wöchentlich oder 14-tägig ist hier gedacht.

Die Ev. Kirchengemeinde Brackenheim hat die Voraussetzungen für dieses Projekt geschaffen. Nun laden wir herzlich ein zu einem Schnuppertermin am Donnerstag, 23. Oktober, um 15 Uhr ins Diakoniehau, Kirchstraße 10, Brackenheim. Es informiert gerne: Ute Neuschwander, Tel. 07135/9884-0.

Und noch etwas: Wir suchen für unser Hausaufgabenhilfeprojekt Kidi weitere Frauen und Männer, die gerne einmal in der Woche nachmittags Grundschulkindern aus Familien mit geringeren Bildungschancen bei ihren Hausaufgaben helfen möchten. Ansprechpartnerin ist Frau Birgit Stoppel, Tel. 07135/9884-21.

Ganz dringend suchen wir für eine Klientin eine Stehlampe. Falls Sie eine kostenlos zur Verfügung stellen können, freuen wir uns auf Ihren Anruf unter Tel. 07135/9884-0.

In der Stadtkirche Brackenheim:

Gospelchor Groovin' Foxes singt

Der Gospelchor Groovin' Foxes aus Beilstein samt seinem Jugendchor, Gesangssolisten und einer Band gibt am Sonntag, 9. November 2008, um 17 Uhr in der Jakobus-Stadtkirche Brackenheim (Stadtmitte) ein Konzert. Die Leitung hat Ulrich Staudenmaier. Der Eintritt ist frei.

Bezirkskantorei Brackenheim lädt zum Mitsingen ein:

Messe von Joseph Haydn

„Besondere Musik im Gottesdienst“ der Jakobus-Stadtkirche Brackenheim erklingt am Christfest, Donnerstag, 25. Dezember 2008, um 9.30 Uhr. Es erklingt von Joseph Haydn die Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur, die auch als „Kleine Orgelmesse“ bezeichnet wird. Ein eigens dafür zusammengestellter Chor – die Bezirkskantorei Brackenheim – probt und singt unter der Leitung von Claudia Sobotzik. Ein Orchester wird bei der Aufführung begleiten. Wer Lust und Zeit hat, diese Messe mitzumuszieren, soll sich bei Bezirkskantor Hans-Günther Mörk, Albert-Schweitzer-Str. 3/2, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/4959, melden und erhält dann die sechs Probenstermine mitgeteilt.

Organistenkurs in Brackenheim:

Der Evangelische Kirchenbezirk bildet Organisten aus

Der Evangelische Kirchenbezirk Brackenheim bietet wieder eine Ausbildung zum Organisten an. Möglich ist eine Schulung an der Pfeifenorgel zum Organisten für Gottesdienste. Der Unterricht wird von Bezirkskantor Hans-Günther Mörk und von Kantorin Claudia Sobotzik erteilt. Wer Interesse hat, möge sich mit Hans-Günther Mörk, Tel. 07135/4959, Mail: kirchenmusik@kirchenbezirk-brackenheim.de in Verbindung setzen. Dieser informiert gerne über die Ausbildung.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Sonntag, 19. Oktober

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Die Auferstehung – der Sieg über den Tod; Referent T. Bohn, Heilbronn-Ost

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Ehre Jehova – Strahle Würde aus.

Wie sollte es uns berühren, wenn wir die Würde Gottes auf uns wirken lassen? Was lernen wir aus Jesu Verhalten gegenüber anderen über Würde? Und wie können wir selbst Würde ausstrahlen?

Montag, 20. und Dienstag, 21. Oktober

Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches „Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen“. Teil 2: Jehova – der Gott zuverlässiger Aussagen.

Mittwoch, 22. Oktober

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache.

Donnerstag, 23. Oktober

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule. Schulkurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Themen. • Bibelleseprogramm für diese Woche: 1. und 2. Thessalonicherbrief. • Genaue Zeiteinhaltung. • Einleitung zu 1. und 2. Thessalonicherbrief und wieso nützlich. • Was sagt die Bibel über Astrologie? • 1. und 2. Timotheusbrief – wieso nützlich.

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorfürungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

SCHULE UND VOLKSBIEDUNG

Kindergarten

Rodbachstraße Pfaffenhofen



Erntedankgottesdienst



„Alles was wir haben, alles kommt von dir, alles was wir haben darum danken wir ...“

Am 05.10.08 feierten die Kindergartenkinder gemeinsam mit der Gemeinde das Erntedankfest in unserer Kirche, die mit zahlreichen Gaben geschmückt war. Die Kinder hatten mit den Erzieherinnen wieder etwas Schönes vorbereitet. Mit gefüllten Körbchen trafen sie in der Kirche ein und trugen der Gemeinde, zusammen mit den Kindern aus dem Kindergarten Seestraße, ein Lied vor. Mit diesem und mit selbst gebastelten Utensilien erinnerten Sie uns an all die Dinge, die uns Gott gibt. Anschließend durften die Vorschulkinder noch ein Gebet auftragen. Die Beiträge waren wie immer eine tolle Bereicherung für diesen Festtagsgottesdienst. Und sicherlich war es für die Kinder auch ein schönes Erlebnis, noch eine Taufe an diesem Morgen in der Kirche mitzufeiern. Danke an alle Kinder, unsere Erzieherinnen und an die Mesnerfamilie für die hübsch dekorierte Kirche. Der Elternbeirat

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

40-jähriges Dienstjubiläum

Auf seinem Schreibtisch stehen gleich zwei Monitore, vor denen Studiendirektor Dr. W. Günter Mann unzählige Stunden verbringt, auch in den Ferien, und viele bunte, quadratische Kästchen mal hierhin und mal dorthin schiebt, immer bemüht, den optimalen Stundenplan für seine fast 80 Kollegen bzw. den täglichen Vertretungsplan zusammenzustellen, damit der Schulalltag möglichst reibungslos läuft.



Seit seiner Ernennung zum stellvertretenden Schulleiter im Jahr 1993 sitzt der „Vize-Chef“ sozusagen an den Schalthebeln des Schulbetriebs, an einer organisatorischen Arbeit, die bei der hohen Zahl

an Schülern, Lehrern, Räumen usw. selten leicht ist – zumal es den ultimativen Stundenplan für alle nie geben kann.

Nach seinen ersten Berufsjahren in Ludwigsburg kam Dr. Mann bereits 1982 als Studienrat nach Brackenheim, wo er bald engagiert und mit viel Sportsgeist die unterschiedlichsten Aufgaben wahrnahm, Herausforderungen nicht scheute und so sämtliche Aspekte des Schullebens kennen lernte – ob als Personalsratsvorsitzender, Leiter der Chemiesammlung, Organisator von Fortbildungsveranstaltungen oder als begeisterter Skilehrer bei vielen Schullandheimen. Auch seine Unterrichtsfächer, Chemie und Geographie, an sich schon interessant, werden seit langem immer noch etwas lebendiger durch informative Exkursionen z. B. zur BASF nach Ludwigshafen oder auch mal zu einer „chemischen Weinprobe“ bei der örtlichen Weingärtnergenossenschaft.

Wer auf so eine lange Zeit im Schuldienst zurückblicken kann, blickt zwangsläufig auch nach vorn – und sieht das Ende der Schulzeit sich langsam nähern. Für einen aktiven Menschen wie Dr. Mann mit einer ausgeprägten Freude an den schönen Dingen des Lebens außerhalb der Schulmauern sicher ein verlockender Anblick. Aber noch haben wir unseren „Vize“, dem der Personalrat in gewohnter Kabarett-Manier den guten Rat gab, der Schule noch ein Weilchen erhalten zu bleiben, und auch das Etikett des Weinpräsents von Schulleiter Wolfgang Frey war deutlich in seiner Aussage: Nondum! Noch nicht!

Wir gratulieren unserem Jubilar und wünschen ihm noch viele schöne und bewegte Jahre!

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
donnerstags 10.00 bis 11.30 Uhr
im Rathaus Güglingen (Tel. 10869)

Kursangebote und Vorträge

Do, 16.10., 20.00 Uhr,

Auf dem Jakobsweg – 800 km Pilgerpfad zu Fuß, Vortrag und Bildpräsentation, Veranstaltungsraum der Mediothek

Fr, 17.10., 18.00 Uhr

NIA – getanzte Gefühle, Raum: NN

Sa, 18.10., 10.30 Uhr,

Nuno Filzen Schals, Veranstaltungsraum der Mediothek

Singen macht glücklich

Stimme –, Gesang – Performance – Einzel- und Gruppenunterricht, Realschule, Musiksaal
Dieser Kurs beginnt am 21. Oktober, um 20.00 Uhr, eine Woche später als geplant.

Fr, 24.10., 19.00 Uhr

Schachteln und mehr

Veranstaltungsraum der Mediothek

Sa, 25.10., 10.00 Uhr

Tafelbilder für Kinder ab 9 Jahre

Alle Kurse finden Sie im VHS Programmheft ab S. 158

Info und Anmeldung Tel. 07135/9318671

www.vhs-unterland.de

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Neue Gruppen „Musikalische Frühförderung“

Folgende Gruppen der Musikalischen Frühförderung haben begonnen, in denen noch Plätze frei sind:

Brackenheim-Hausen/Donnerstag 13.30 Uhr: Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahre

Brackenheim/Donnerstag: Unterrichtsort: Zabergäu-Gymnasium Musiksaal, Lehrerin: Birgit Mohr

15 Uhr Musikgarten I für Kinder ab 18 Monate in Begleitung eines Erwachsenen

16 Uhr Musikalische Grundausbildung für Kinder der 1. Grundschulklasse. Diese Unterrichtsform ist gedacht für Schüler, die sich noch nicht für das Erlernen eines Musikinstrumentes entscheiden können oder wollen.

Cleebronn/Freitag 10 Uhr Babygarten ab 6 Monate oder früher in Begleitung eines Elternteils
Unterrichtsort: Alte Schule/Franz-Xaver-Grimm-Raum

Für Cleebronn sind für montags ab November noch weitere Kurse geplant

Montag:

14 Uhr Musikalische Grundausbildung

14.45 Uhr Musikalische Früherziehung

15.45 Uhr Musikgarten II (für Kinder ab 3 Jahre + 1 Erwachsener)

Freitag: 10.30 Uhr Musikgarten I (für Kinder ab 18 Monate + 1 Erwachsener)

Christian-Schmidt-Schule NSU

CNC-Grundkurs: Shop Mill

Der Förderverein der Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm bietet einen Einführungskurs Shop Mill für interessierte Anwender aus der Metallverarbeitung an.

Dauer: 50 Stunden

Unterrichtstermine: mittwochs 17.00 - 21.00 Uhr, 14-tägig samstags 8.00 - 12.00 Uhr.

Kursbeginn: Mittwoch, 05.11.2008

17.00 Uhr, Raum B023.

Kursende: Mittwoch, 17.12.2008

Die Kursgebühr beträgt 350,00 EUR.

Maximale Teilnehmerzahl 10, mindestens jedoch 7. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen. Anmeldung an Förderverein der Christian-Schmidt-Schule e. V., Goethestraße 38, 74172 Neckarsulm; Tel. 07132/9756-0. Anmeldeschluss: 31.10.2008

CNC-Grundkurs: HEIDENHAIN

Der Förderverein der Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm bietet einen Einführungskurs HEIDENHAIN-Klartextprogrammierung TNC 415 B für interessierte Anwender aus der Metallverarbeitung an.

Dauer: 60 Stunden

Es stehen 8 Heidenhain-Einzelprogrammierplätze für PC zur Verfügung an denen die Programme erstellt werden.

Anschließend werden die Werkstücke auf der CNC-Fräsmaschine gefertigt.

Besonderer Wert wird auf die Handhabung der Maschine gelegt.

Unterrichtstermine: donnerstags/freitags 17.00 - 21.00 Uhr, samstags 7.10 - 12.50 Uhr.

Kursbeginn: Donnerstag, 06.11.2008

17.00 Uhr, Raum B022.

Kursende: Samstag, 20.12.2008

Die Kursgebühr beträgt 400,00 EUR.

Maximale Teilnehmerzahl 8, mindestens jedoch 6. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Anmeldung an Förderverein der Christian-Schmidt-Schule e. V., Goethestraße 38, 74172 Neckarsulm; Tel. 07132/9756-0.

Anmeldeschluss: 31.10.2008

SERDZE MAJO
Lieder, Romanzen und Arien aus Russland

Mitwirkende:
Michael Seil, Bariton, Josef Reis, Akkordeon
und Axel Weggen, Klavier

Mediothek Güglingen
Freitag, 14. November 2008
19:30 Uhr

Benefizkonzert für den Förderverein der
Realschule Güglingen e.V.

Vorverkauf:
Mediothek Güglingen und Stadtbücherei Güglingen

Eintritt: 5 EUR

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Weinverkäufer der WZG besuchten die WG Oberes Zabergäu

Eine illustre Helferschar, Handelsvertreter aus Berlin, Hamburg, Saarbrücken und Nördlingen, die für die Möglinger Weingärtnerzentralgenossenschaft (WZG) den Württemberger Wein verkaufen, verstärkte für einen Tag die Lesemannschaft von WG-Vorstand Joachim Heinz. Im Programm eines dreitägigen Seminars, zu dem die WZG ihre Weinverkäufer aus allen Teilen Deutschlands versammelt hatte, sei auch ein Lesetag in den Weinbergen der Mitglieds-genossenschaften der WZG vorgesehen, erläuterte der Vorstandsvorsitzende der Pfaffenhofer „WG Oberes Zabergäu“.



Die Traubenlese hat ihnen Spaß gemacht: WG-Vorstand Joachim Heinz und seine Helfer.

Drei dieser selbstständigen Weinvertreter und mit Andrea Güldenpfennig aus Berlin auch eine Weinverkäuferin besuchten deshalb die WG Oberes Zabergäu und die Pfaffenhofener Weinberge. Trollinger lesen für die Sonderserie „Edition Gourmet“ aus zwei Parzellen des WG-Vorsitzenden in der „Rudersklänge“ stand an diesem Tag auf dem Programm. Mit Schere und Eimer ausgestattet, die Hände durch dünne Latexhandschuhe vor klebriger Verschmutzung geschützt und trittsichere Wanderschuhe an den Füßen, stiegen dann auch die neuen Lesehelfer eifrig zwischen den Rebzeilen hoch und waren mit großer Begeisterung bei der Sache. Ruckzug war immer wieder der Eimer mit den abgeschnittenen, schönen großen und zuckersüßen Trollingertrauben gefüllt und verschwand im bereitstehenden Lesezuber. Nach knapp zwei Stunden waren die Rebstöcke dann auch schon leer. Jetzt war man nur noch gespannt wie viel Öchslegrade die Trollinger wohl haben werden? Bei der anschließenden Traubenabnahme und Kelterbesichtigung wurde das Geheimnis gelüftet: 84 Grad Öchsle standen in leuchtend roten Ziffern auf der Anzeigetafel. Dieser Kontakt mit den Trauben und damit auch ein bisschen mit der Arbeit der Wengertler schafft einen ganz anderen und intensiveren Bezug zu dem Produkt das man täglich verkauft, resümierten die vier nach getaner Arbeit und gestanden, dass es zwar schön und ganz interessant, aber auch ein bisschen anstrengend gewesen sei. Arbeit macht hungrig und deshalb gab es am Ende dann auch noch ein zünftiges Grillvesper für die fleißigen Helfer, verbunden mit einer kleinen Weinprobe der WG-eigenen Tropfen. Zum Abschluss des Tages führte WG-Vorstand Joachim Heinz seine Helfer dann auch noch zu einem „Trias-Rundgang“ auf den Weißen Steinbruch. Dort hatten die Besucher zudem noch die Möglichkeit von der Aussichtsplattform noch einmal die ganze Schönheit des Zabergäu zu betrachten. wst

Verabschiedung des Sommelier-Jahrgang 2008 in Berlin mit Weingut Spahlinger

Zur Verabschiedung des Sommelierjahrgangs 2008 lud die Deutsche Wein- und Sommelierschule nach Berlin in das Hotel Palace ein. Dort wurde Nadine Stocker vom Hotel Villa Waldeck in Eppingen eine Urkunde für Sommeliers verliehen. Das Weingut Spahlinger aus Güglingen war als Partnerbetrieb der Sommelierschule bei der Verleihung dabei. Nadine Stocker lernte im Weingut Spahlinger die praktischen Tätigkeiten eines Winzers kennen. Bevor Frau Stocker in den elterlichen Betrieb Villa Waldeck in Eppingen zurückkehrte, war sie im Hotel Adlon in

Berlin tätig und konnte Erfahrungen auf internationalem Parkett sammeln. Im Rahmen dieser Feierstunde präsentierte das Weingut Spahlinger, vertreten durch Bianca Spahlinger, seinen Schiller Sekt trocken aus der Kronenhof-Reihe. Die Deutsche Wein- und Sommelierschule bildet auf höchstem Niveau Sommeliers für Handel und Gastronomie aus. Die Lehrgänge finden berufsbegleitend statt und vermitteln weltweites Weinwissen. Aufgabe des Sommeliers ist es, mit Hilfe umfassender Kenntnis den Gast im Hotel oder Restaurant kompetent zu beraten und die zu den jeweiligen Speisen passenden Weine auszuwählen.

Auch in Zukunft wird das Weingut Spahlinger als Partnerbetrieb der Sommelierschule für die fachpraktische Ausbildung vor Ort zur Verfügung stehen.



Von links: Bianca Spahlinger (Weingut Spahlinger Güglingen), Hans-Jürgen Podzun (Präsident der Deutschen Wein- und Sommelierschule), Nadine Stocker (Villa Waldeck Eppingen).

WFG Nachmittags-Seminar zum Thema Arbeitsrecht für Arbeitgeber:

„Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)“

Im Rahmen des Nachfolge-Dialogs organisiert die Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH (WFG) ein kostenfreies Seminar zum Thema „Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)“.

Seit dem 18. August 2006 ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) in Kraft. Es setzt vier europäische Antidiskriminierungsrichtlinien in deutsches Recht um. „Ziel des Gesetzes ist es, rassistische Diskriminierungen oder jene, die wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität erfolgt sind, zu verhindern oder zu beseitigen“, heißt es auf der Internetseite der Antidiskriminierungsstelle des Bundes. Bei Verstoß drohen erhebliche Sanktionen: Neben Unterlassung auch Schadensersatz und sogar Schmerzensgeld.

Auswirkungen hat das AGG auch und insbesondere auf das Arbeitsrecht.

Es darf keine arbeitsrechtliche Maßnahme, angefangen von der Einstellung über die Arbeitsbedingungen bis zur Beendigung des Arbeits-

verhältnisses, gegen eines der Gleichbehandlungsmerkmale verstoßen. Fallstricke liegen insbesondere bei unbedachten Formulierungen von Stellenausschreibungen, Arbeitsverträgen, Betriebsvereinbarungen etc. Allerdings sind Ungleichbehandlungen in Grenzen erlaubt. Im Arbeitsrecht z. B., wenn die konkrete Stelle dies erfordert oder bei bestimmten Altersdifferenzierungen. Viele Arbeitgeber wissen nicht, dass sie verpflichtet sind, Arbeitnehmer vor Benachteiligungen zu schützen. Zu diesem Zweck sollten u. a. Mitarbeiterschulungen durchgeführt werden. Ebenso sind Gegenmaßnahmen zu treffen, wenn Beschäftigte oder Kunden gegen das Benachteiligungsverbot verstoßen.

Das 2-stündige Seminar findet am Donnerstag, **13. November 2008**, um **18:00 Uhr** bei der Anwaltskanzlei Dr. Zecher und Koll., König-Wilhelm-Str. 56, 74360 Ilsfeld statt. Letzter **Anmeldeschluss ist der 07. November 2008**. Anmeldungen unter Telefon: 07131/7669-700, oder E-Mail: info@wfgheilbronn.de.

Erlebnispark Tripsdrill

Bunter Herbst mit Altweibersommer

Die Blätter der Bäume färben sich bereits herbstlich bunt. Und so rücken auch die Herbstferien in Baden-Württemberg und Bayern näher. Was kann man an diesen freien Tagen unternehmen? Zum Beispiel einen Ausflug in den Erlebnispark Tripsdrill bei Stuttgart. Über 100 originelle Attraktionen erwarten die Besucher, darunter die neue Holzachterbahn „Mammut“. Außerdem herrscht in Tripsdrill Altweibersommer, mit bunter herbstlicher Dekoration.

Attraktionen erleben ...

Als neue Groß-Attraktion begeistert diese Saison die Holzachterbahn „Mammut“. Die Züge sind als Sägen gestaltet und brettern mit über 80 km/h durch eine Sägemühle. Der Mammut befindet sich direkt neben der Burg „Rauhe Klinge“. Dort sorgt die Achterbahn „G'sengte Sau“ für temporeiche Abwechslung. In mittelalterlichen Schlitten fährt man an den Burgzinnen vorbei und auch direkt durch die Burg. Spritziges Vergnügen garantiert die Badewannen-Fahrt zum Jungbrunnen. Zum großen Finale dieser Wildwasser-Schussfahrt stürzen die Badewannen aus 20 Metern Höhe in den Burgsee. Erfrischung steht auch beim Waschzuber-Rafting durch den Wildbach stromabwärts auf dem Programm. Direkt hinter dem Haupteingang befindet sich die Dorfstraße mit ihren uralten Fachwerkhäusern. Bei der Familien-Attraktion „Maibaum“ bestimmen die Besucher selbst, wie hoch sie hinaus wollen und genießen die herrliche Aussicht über die Parklandschaft. Im Mühlental begeistern der Doppelte Donnerbalken, das interaktive Seifenkisten-Rennen, die Spritztour für Seefahrer und die Mühlbach-Fahrt – eine Wildwasser-Schussfahrt speziell für kleine Kinder.

Altweibersommerlicher Erlebnispark

Zum Altweibersommer erscheint der Erlebnispark an verschiedenen Ecken in einem herbstlich bunten Kleid. Direkt hinter dem Haupteingang, in der Dorfstraße, wird man mit ersten altweibersommerlichen Arrangements in Form von Kürbissen empfangen. Zwischen dem Doppelten Donnerbalken, der Spritztour, dem Seifenkisten-Rennen und der Mühlbach-Fahrt hängen unzählige Holzdrachen in den Bäumen. Bei der Weinkübel-Fahrt begegnet einem die eine oder andere Vogelscheuche.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Am 28. Oktober 2008 in Heilbronn: Sprechtag für Existenzgründer

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungs-sprechtag mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg und der Bürgerschaftsbank Baden-Württemberg/Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 28. Oktober 2008, im Gebäude der Handwerkskammer Heilbronn-Franken statt.

Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar, direkt von den Förderbanken Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Ein besonderer Nutzen dieser kostenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgerschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171 und bei Martin Neuberger von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Tel. 07131/9677-112.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN



Abt. Frauenfußball

Verbandsliga

TSV Güglingen – BFC Pfullingen 7:0

Der TSV Güglingen hat seine Zuschauer im Heimspiel am 12.10. gegen den BFC Pfullingen richtig verwöhnt. In einer höchst unterhaltsamen Begegnung erspielte sich der TSV mit einem starken 7:0 drei wichtige Punkte.

Der TSV versuchte von Beginn an die Gäste nicht zu ihrem Spiel kommen zu lassen. Im Mittelfeld wurde der BFC bereits früh gestört, so dass es ihnen kaum gelang, sich von dem Güglinger Druck zu befreien. Besonders durch ihr direktes Passspiel versuchten die Güglingerinnen schnell nach vorne zu spielen und für ein frühes Tor zu sorgen. Bereits nach neun Minuten zahlte sich die Taktik des TSV Güglingen aus. Nach einem Pass von Stefanie Thumlert erzielte Melanie Maßmann das 1:0. Nur sieben Minuten später erhöhte Melanie Häffner auf 2:0. Güglingen spielte nun wunderschönen Fußball und erarbeitete sich eine Chance nach der anderen. In der 22. Minute erhöhte wieder Melanie Häffner auf 3:0.

Auch in der Folge ließen die erstaunlich passiven Gäste den TSV spielen und gewährten ihnen jede Menge Raum. Güglingen wirkte wacher, stand kompakter, störte die Gäste früh und zeigte lange vermissten Spielwitz. Nach einem Freistoß in der 26. Minute von Melanie Häffner erzielte Stefanie Thumlert das 4:0.

In der 34. Minute verwandelte Melanie Häffner einen Freistoß zum 5:0. Nur eine Minute später war es wieder Melanie Häffner die durch einen Weitschuss zum 6:0 erhöhte. Kurz vor der Pause erzielte Bettina nach einem herrlichen Spielzug das 7:0. Mit diesem Treffer endete eine atemberaubende erste Halbzeit.

Mit der sicheren Führung im Rücken, ließ Güglingen die Zügel in der zweiten Halbzeit etwas schleifen und die TSV Leistung ließ zwischenzeitlich etwas nach. Mann fand keinen Weg mehr, die Überlegenheit spielerisch umzusetzen und somit das Torekonto zu erhöhen.

Bezirksliga

TSV Güglingen II – SV Leingarten 2:2

Von Beginn an entwickelte sich am 12.10. eine temporeiche Partie zwischen beiden Mannschaften. Die ersten Impulse setzte der SV Leingarten bereits in der Anfangsphase. Bereits in der 3. Minute nutzte der Gegner einen Abwehrfehler eiskalt aus und erzielte das 0:1. In der 10. Minute konnte Jasmin Zahner mit einem Freistoß zum 1:1 ausgleichen. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, doch auf beiden Seiten konnten beste Möglichkeiten nicht genutzt werden.

Ohne großes Abtasten begannen beide Mannschaften die zweite Hälfte der Partie. Es entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel, aber mit fair geführten Zweikämpfen. Nach einem Sololauf über das halbe Feld schoss eine Leingarternerin in der 60. Minute zum 1:2 ein. Als der SV schon mit einem Auswärtssieg rechnete, kam der TSV Güglingen dann doch noch zum hochverdienten Ausgleich.

Vorschau:

19.10.08: TB Neckarhausen – TSV Güglingen, Anspiel 11.00 Uhr

Spfr. Großsachsenheim – TSV Güglingen II, Anspiel 10.30 Uhr

Abt. Jugendfußball

F-Junioren

Nachdem der Spieltag am 4.10. in Güglingen den schlechten Witterungsverhältnissen zum Opfer gefallen ist, waren die F-Jugend Mannschaften des TSV am letzten Samstag in Kirchhausen zu Gast.

Die F1 wusste spielerisch und kämpferisch zu überzeugen. Leider spiegelte sich der gezeigte Einsatz nicht in den Ergebnissen wider. Die Jungs hätten eigentlich jedes Spiel gewinnen können, doch scheiterte man wie so oft an der eigenen Chancenverwertung. Im ersten Spiel gegen den SSV Klingenberg war man drückend überlegen. Am Ende reichte es zu einem 1:0-Erfolg.

Auch im zweiten Spiel gegen den FC Kirchhausen war man die bessere Mannschaft, doch scheiterte man ein ums andere mal an hervorragenden Torhüter des FC. Am Ende gab es eine unglückliche 1:2-Niederlage.

Nun kam es zum Duell gegen Union Böckingen 1. Unsere Jungs dominierten auch diese Begegnung, doch wer keine Tore schießt kann auch nicht gewinnen. Endstand 0:0.

Im Derby gegen den TSV Pfaffenhofen 1 zeigten die Jungs das beste Spiel des Tages. In der Anfangsphase hatte man eine Vielzahl von Tormöglichkeiten, die Tore erzielten aber die Pfaffenhofener Buben und man ging wieder mit einer 1:2-Niederlage vom Platz.

Im letzten Spiel gegen den SV Leingarten traf man mehrmals den Pfosten und einmal ins Tor. Endstand 1:0 für unsere Jungs.

Die F2 wusste ebenfalls zu überzeugen und zeigte auch die beste Saisonleistung. Gegen den SV Leingarten 2 lag man schnell mit 0:3 zurück. Doch unsere Mannschaft steckte nie auf, am Ende stand es 2:3 und ein Unentschieden wäre das gerechtere Ergebnis gewesen.

Im zweiten Spiel hatten wir dann das Glück auf unserer Seite. Der TSV Pfaffenhofen 2 wurde durch eine geschlossene Mannschaftsleistung mit 3:2 besiegt. Das dritte Spiel gegen Union Böckingen 2 konnte man ausgeglichen gestalten. Als alle schon mit einem Unentschieden rechneten, kam die Union kurz vor Schluss noch zum 0:1-Siegtreffer.

Das beste Spiel zeigte unsere Mannschaft im letzten Spiel gegen den TV Flein 1. Die spielerische Überlegenheit der Fleiner wurde durch enormen Kampfgeist ausgeglichen. Am Ende trennte man sich leistungsgerecht 1:1-Unentschieden.

FSV Schwaigern I – TSV-E-Junioren I 1:5

Beim Nachholspiel am 8.10. zeigten unsere Jungs eine Topleistung und siegten völlig verdient mit 5:1. Von Beginn an kämpften wir um jeden Ball und fanden somit gleich ins Spiel, welches sehr intensiv war. Über die ganze Spielzeit blieb kaum Zeit zum Erholen, auch hier zeigte sich dass wir topfit sind. Unsere Tore erzielten wir in regelmäßigen Abständen, so war unser Sieg auch nie in Gefahr.

SV Schluchtern I – E-Junioren I 0:18

Am Ende der englischen Woche hatten wir leichtes Spiel in Schluchtern und gewannen gegen ganz schwache Gastgeber völlig verdient. Uns reichte dabei eine durchschnittliche Leistung und bei besserer Chancenverwertung wäre der Sieg noch viel höher ausgefallen.

Fazit der englischen Woche: 9 Punkte und 28:1-Tore

TSV-E-Junioren II – SV Schluchtern II 1:13

Böse unter die Räder kam unsere E II am 11.10. gegen Schluchtern. Gegen einen total überlegenen Gegner hatten wir keinerlei Chancen und verloren auch in dieser Höhe verdient. –Ritze-TGV Beilstein – TSV-D-Junioren II 3:9

Im Nachholspiel am 8.10. spielte man auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz der Gastgeber, konnte sich aber schnell einen sicheren Vorsprung erarbeiten und gewann die Partie verdient.

TSV-D-Junioren II – TSV Cleeborn I 5:3

In der ersten Halbzeit hatte man die Gäste am 10.10. gut im Griff. In der zweiten Hälfte wurden dann die Beine müde, Cleeborn kam ins Spiel, schaffte es aber nicht, die Partie für sich zu entscheiden.

TSV Biberach II – TSV-D-Junioren I 1:8

Es brauchte einige Zeit, bis man auf dem schlechten Platz ins Spiel fand, nach den ersten beiden Treffern kam man aber immer besser mit den Platzverhältnissen klar.

SpVgg Frankenbach – TSV-C-Junioren 5:1

Eine unnötige Niederlage musste man in Frankenbach hinnehmen. Man war dem Gegner die ganze Spielzeit ebenbürtig, aber wenn man seine Chancen nicht verwertet, ist man selber schuld. –Leibes-

TSV-B-Junioren – SGM Willsbach 7:3

Ein torreiches Fußballspiel sahen die Zuschauer am vergangenen Sonntag in Güglingen. Trotz Überlegenheit der B-Jugend sah es lange Zeit nach einem Zittersieg aus, da man es nicht verstand, das Spiel vorzeitig zu seinen Gunsten zu entscheiden. Erst gegen Ende der Partie besann man sich wieder auf seine Stärken und entschied das Spiel klar für sich.

Spfr. Untergriesheim – TSV-A-Junioren 4:9

Am 11.10 spielte man gegen den Tabellenletzten aus Untergriesheim. In der ersten Halbzeit erzielte man zwar frühe 3 Treffer, musste aber aufgrund zu lässiger Spielweise auch 2 Tore hinnehmen. So führte unsere A-Jugend zur Halbzeit mit 3:2.

In der zweiten Halbzeit wollte man nun den Sack zu machen, nach einem verwandelten Elfmeter und schön herausgespielten Toren entschied man das Spiel schlussendlich klar für sich, trotz 2 weiteren Gegentreffern. –F. L.–

Abt. Mädchenfußball**VFL Neckargartach – TSV C-Mädchen 1:7**

Nach der hohen Heimmiederlage der TSV Mädchen gegen die TSG Heilbronn konnten sie beim Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten vom VFL Neckargartach, auf sehr schwer bespielbarem Platz, wieder an ihre guten Leistungen der letzten Spiele anknüpfen. In einem sehr fair geführten Spiel, waren die Güglinger Mädchen zu jeder Zeit dominierend. So ging der hochverdiente Halbzeitstand von 1:5 voll in Ordnung. Bis zur Pause erzielten Antwi-Abeyie Ramona 3 und Kara Bircan 2 Treffer.

Da das Spiel der Güglinger Mädchen in der ersten Hälfte sehr kräftezehrend war, konnten sie ihre Gefährlichkeit vor dem gegnerischen Tor in der zweiten Halbzeit, nicht mehr so konsequent ausnutzen und erzielten nur noch durch Beck Elena und Kara Bircan 2 weitere Tore zum Endstand von 1:7. Zur Belohnung ging's nach dem Spiel zu McDonalds.

Abt. Fußball**ESV Heilbronn – TSV Güglingen 4:3**

In den ersten Minuten ging Güglingen am 12.10. bereits in Führung, noch bevor beide Mannschaften richtig ins Spiel fanden. Mustafa Kircaali verwandelte einen Foulelfmeter sicher zum 1:0 (8.). Danach fiel es dem TSV schwer, den tief stehenden Gegner mit spielerischen Mitteln zu bezwingen. Durch frühes Stören erarbeitete man sich aber Chancen die letztlich zum 2:0 durch Steffen Heidinger führten (18.). Dennoch konnte man nicht wirklich überzeugen, da der letzte Biss fehlte. Die Partie verflachte und lange Zeit passierte gar nichts bis die Gastgeber durch einen Abwehrfehler überraschend den Anschluss erzielten (35.). Nach dem dritten Tor durch Christian Schmidt glaubte man wieder, der Sieg sei trotz mäßiger Leistung nicht in Gefahr (44.).

Diese Einstellung wurde dem TSV dann in der zweiten Hälfte zum Verhängnis. Auf Grund von mangelnder Konzentration und Laufbereitschaft kassierte man innerhalb von zehn Minuten zwei Gegentore (59./71.) und verlor durch eine rote Karte einen Spieler (61.). In der Schlussphase gelang dem ESV mit einem Elfmeter noch der Siegtreffer (88.). Auch wenn der Schiedsrichter die Partie in der zweiten Hälfte nicht mehr unter Kontrolle hatte und mehrmals fragwürdige Entscheidungen traf, hat man sich die Niederlage auf Grund der schlechtesten fünfundvierzig Minuten der laufenden Saison selbst zuzuschreiben.

Vorschau

Am So., 19.10., ist der TSV Güglingen spielfrei.

Fußball-AH

Am Freitag, dem 17.10., bestreiten wir ein Freundschaftsspiel gegen die „alten Herren“ des TSV Cleeborn. Spielbeginn ist um 19 Uhr in Güglingen. Abteil

Abt. Handball**TSV Willsbach – TSV weibl. A-Jugend 16:22 (6:12)**

Zum ersten Auswärtsspiel in dieser Runde, ging es am 11.10.08 nach Obersulm zum spielerisch etwas schwächeren Gegner, den TSV Willsbach. Die ersten Spielminuten gestalteten sich bis zum 2:2 noch ausgeglichen, doch dann konnten wir durch ein schnelles Angriffsspiel den Führungstreffer erzielen. Die Abwehr stand dieses Mal etwas sicherer, doch konnten wir die einfachsten Spielzüge unserer Gastgeberinnen anfangs nicht immer unterbinden. Erst nach Umstellung in eine defensivere Abwehr gelang es uns, einige Würfe zu verhindern und mit schnellen Pässen nach vorne in Tore umzuwandeln. In Kürze bauten wir die Führung von 2:5 über 3:7 bis zum deutlichen Halbzeitstand von 6:12 weiter aus.

In die zweite Hälfte starteten wir weiter konzentriert und motiviert, konnten uns aber den Luxus erlauben und wild durchwechseln, so dass jeder zu seinem verdienten Spieleinsatz kam. Im Angriff wurde schnell und druckvoll durchgespielt und die sich ergebenden Lücken oft genutzt, aber leider nicht immer mit einem Tor belohnt. Trotzdem konnten wir unsere Führung problemlos halten und immer wieder mit tollen Ballkombinationen glänzen. Die Mädels steigerten ihre Leistungen in der Abwehr, so dass trotz defensiver Deckung einige Bälle rausgegangen werden konnten oder die Willsbacher zu technischen Fehlern gezwungen wurden. Am Ende entführten wir unsere ersten beiden Punkte aus Obersulm und entschieden das Spiel deutlich mit 16:22 für uns.

Es spielten: Scarlett Konz (Tor), Kerstin Öhler (4), Maren Heckel (1), Manuela Conz (2), Fenya Siegmund (5/1), Jessica Lipp, Sabrina Wildt (4/3), Maren Richter (4/1), Sina Wolschke (2/1), Tamara Windolph – Jessi –

Jugendprellball

In Offenburg wurde am vergangenen Sonntag der erste Spieltag der Saison 2008/09 des STB und BTB ausgetragen. Der TSV Güglingen war mit einer ganz jungen Mannschaft in der weiblichen Jugend 11 – 14 Jahre am Start.



Die Mädchen Melanie Brahner, Jule Doll, Maxi Löhr und Katrin Brahner, (unser Bild) sind erst seit kurzem dabei und haben in Offenburg ihr erstes großes Turnier mit viel Einsatz und Spielfreude bestritten.

Unser Team hat in allen sieben Spielen des Tages vollen Einsatz bis in die letzten Minuten gebracht, was bei manchem hohen Rückstand nicht immer leicht ist. Gegen Wuchzenhofen hat man knapp verloren und den TV Huchenfeld konnten die Mädels deutlich bezwingen. Die Mädels haben viel gelernt an diesem Spieltag und sie hatten auch viel Spaß dabei. Großes Lob der Mannschaft und auch unserem Thore, der als Coach mit dabei war.

Schnuppertraining Prellball

Jungen und Mädchen ab 8 Jahre
Mittwoch, 22.10., 29.10. und 5.11. ab 18.00 Uhr
in der neuen TSV Halle
INFO: 07135/8091

–A. S.–

**Auf einen Blick****Sportgeschehen im TSV****Freitag, 17. Oktober**

18.30 Uhr Mädchenfußball
TSV-C-Juniorinnen – VfL Eberstadt
19.00 Uhr Fußball-AH
TSV Güglingen – TSV Cleeborn

Samstag, 18. Oktober

12.30 Uhr Jugendfußball
TSV-E-Junioren I – SV Leingarten I
SV Leingarten II – TSV-E-Junioren II
13.00 Uhr Jugendhandball
TSV Weinsberg – TSV weibl. D-Jugend
13.30 Uhr Jugendfußball
TSV Talheim – TSV-D-Junioren II
TSV-D-Junioren I – SGM Fürfeld II
14.00 Uhr Tischtennis
Spfr. Neckarwestheim – TSV Jungen U 18
TSV Stetten – TSV Jungen U 18 III
15.00 Uhr Jugendfußball
TSV-C-Junioren – SGM Höchstberg I
15.00 Uhr Jugendfußball
F-Junioren-Spieltage in Hausen
15.30 Uhr Tischtennis
TSV Jungen U 18 II – TSV Weinsberg II
18.00 Uhr Tischtennis
TSV Herren III – TSV Untereisesheim IV
SV Frauenzimmern III – TSV Herren II

Sonntag, 19. Oktober

9.00 Uhr Schach Bezirksliga
SG Meimsheim-Güglingen 1 – Heilbronner SV 2
9.00 Uhr Schach (B-Klasse)
SG Meimsheim-Güglingen 2 – VfL Eberstadt 1
9.00 Uhr Tischtennis
FC Kirchhausen IV – TSV Herren III
10.30 Uhr Jugendfußball
TSV-B-Junioren – SGM Willsbach
10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)
Spfr. Großsachsenheim – TSV Güglingen II
11.00 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)
TB Neckarhausen – TSV Güglingen I
13.00 Uhr Jugendhandball
Spieltag männl. E-Jugend in Pfedelbach
14.00 Uhr Jugendhandball
Spieltag weibl. E-Jugend in Biberach

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

**E-Junioren**

Am vergangenen Samstag war der SC Oberes Zabergäu zu Gast.

Es sollte ein Spiel werden, bei dem man Nerven wie Stahlseile braucht. Zu Beginn des Spiels erzielte der SC Oberes Zabergäu durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr den 1:0-Führungstreffer. Nun versuchte man so schnell wie möglich den Ausgleich zu schaffen. Durch manchmal blindes Anrennen und Schießen aus allen Lagen blieb es bei dem Versuch. Und wenn mal was aufs Gästetor kam, reagierte der Gästetorwart hervorragend. Nach der Pause das gleiche Bild. Der TSV kämpfte und rannte, spielte auch ein paar Kombinationen, aber auch klarste Einschussmöglichkeiten wurden verge-

ben. Als sich alle schon mit der ersten Saisonniederlage abgefunden hatten, erzielte Michael Lechner mit einem Freistoßtor kurz vor Schluss den hochverdienten 1:1-Ausgleichstreffer. Durch eine bessere Chancenauswertung hätte man das Spiel sicher gewonnen. Kopf hoch Jungs und Mädchen, beim nächsten Mal klappt es bestimmt wieder besser.

Spielrundennachmittag der F-Jugend in Kirchhausen

Beim 4. Spieltag in Kirchhausen konnten sich die F1+ F2 erfolgreich aus der Affäre ziehen.

F2: Die F2, bei der man einige Spielerausfälle beklagen musste, wurde im 1. Spiel gegen Union Böckingen II mit 1:0 geschlagen. Torhüter Dennis Beck verhinderte mit glänzenden Paraden eine noch höhere Niederlage.

Das 2. Spiel gegen Güglingen II wurde durch einen offenen Schlagabtausch entschieden und man verlor unglücklich 3:2. Mittelfeldmotor Eren Ekici mit 2 geschossenen Toren und Abwehrchef Maurice Gehrke sind in diesem Spiel dennoch positiv hervorzuheben.

Beim 3. Spiel gegen Leingarten II wurde die tolle Leistung und Einstellung der Mannschaft belohnt, und man gewann mit 1:0 durch Eren Ekici. Das Mittelfeld mit „Pferdelunge“ Lee Phillips und Kämpfer Pascal Lindenschmidt waren hierfür die Garanten.

Beim 4. und letzten Spiel der F2, wo man gegen Flein I antrat, war das Glück nicht auf unserer Seite und man verlor 1:0, bei der Abwehrrecke Roman Bühler viele Angriffe des Gegners abblocken konnte und meist Herr der Situation war.

Für die F2 spielten Dennis Beck, Roman Bühler, Pascal Lindenschmidt, Lee Phillips, Johannes Scheib, Maurice Gehrke, Eren Ekici.

F1: der Siegeszug der F1 geht weiter!!!

Die F1 traf im 1. Spiel auf Leingarten I, gegen die man überlegen mit 2:0 gewann. Durch Tore von 1x Cedric Cramer und 1x Leon Rösinger.

Auch beim Geheimfavoriten Union Böckingen war man immer durch konsequente und solide Abwehrarbeit von Louis Wachtstetter der „Chef im Ring“ und man gewann 2:0, durch Tore von 1x Ajdin Mustedanagic und 1x Cedric Cramer. Auch beim 3. Spiel gegen Klingenberg gab man sich keine Blöße und gewann wie zuvor mit 2:0. Die Torschützen waren die „Linke Klebe“ 1x Ajdin Mustedanagic und 1x Cedric Cramer.

Der 4. Gegner Güglingen zog auch diesmal den Kürzeren und wurde 2:1 besiegt. Den Torreigen eröffnete diesmal Abwehrgladiator Calvin Sixt mit einem sehenswerten Weitschuss, der zum 1:0 führte. Das 2. Tor erzielte wieder einmal Ajdin Mustedanagic. Kurz vor Ende des Spiels musste unser Supertormann Tim Burmeister sein erstes Gegentor nach 12 Spielen hinnehmen zum 2:1.

Gegen den 5. Gegner an diesem Tag, den Gastgeber Kirchhausen, wurde an die tolle Leistung angeknüpft und man gewann 2:0 durch Tore von Goalgetter 1x Leon Rösinger und unseren jüngsten Spieler 1x Cedric Späth dem Flügelflitzer.

Danke an das gesamte Team für die tollen Spiele, an Co-Trainer Matthias Geiger, und natürlich an alle Väter, Mütter und Geschwister der Spieler, die für die immer lautstarke Unterstützung der Spieler gesorgt haben.

Euer Trainerteam: André Sixt, Oliver Späth und Matthias Geiger

Heimsieg gegen SG Stetten/Kleingartach!!!

Am vergangenen Sonntag konnte der TSV Pfaffenhofen seine starke Heimbilanz weiter ausbauen und blieb gegen die SG Stetten/Kleingartach zu Hause weiterhin ungeschlagen. Bei optimalen äußeren Bedingungen legte der TSV ebenso optimal los und erzielte durch Conny Schwarzkopf bereits nach 2 Minuten das 1:0. Kurz darauf erhöhte Robin Götz sogar auf 2:0. Nach diesem Paukenschlag musste sich der Gegner erstmal erholen ehe er Mitte der ersten Halbzeit wieder ins Spielgeschehen fand. Doch gut heraus gespielte Kombinationen und das, zur Vorwoche, verbesserte Engagement machte es den Gästen schwer Fuß zu fassen. Nach dem Seitenwechsel änderte sich nicht viel. So war es erneut Torjäger Schwarzkopf, der durch Tobias Götz glänzend in Szene gesetzt worden war und zum 3:0 einköpfte. Die SG Stetten/Kleingartach, ohne ihren Spielertrainer Schickner, konnte sich in der Schlussphase noch einmal steigern und erzielte 5 Minuten vor Schluss den Anschlusstreffer zum 3:1-Endstand. Ein Spiel, das verdient gewonnen wurde und den TSV in der Tabelle weiter gut aussehen lässt. DE

Reserve:

Die zweite Mannschaft des TSV kam ebenfalls zu einem Heimsieg und besiegte die Reserve der SG Stetten/Kleingartach verdient mit 2:1. In einem guten Spiel zeigte der TSV eine vorbildliche mannschaftliche Geschlossenheit und überzeugte auch dank einiger Youngsters im Team. Die Tore erzielten Stefan Patkai und Marcel Lechner.

Vorschau:

Am 19.10.2008 spielt der TSV auswärts beim SV Massenbachhausen. Keine leichte Aufgabe für den TSV, denn hier zählt die richtige Einstellung und der absolute Siegeswille will man als Sieger vom Platz gehen.

Spielbeginn ist um 15:00 Uhr. Die zweite Mannschaft spielt bereits um 13:15 Uhr.

Neues aus der Turnabteilung:

Weitere Tanzgruppe für Mädchen

Nach den Herbstferien gibt es jeden Dienstag eine Tanzstunde für Mädchen 1. und 2. Schuljahr (ca. 6 bis 9 Jahre).

Übungsleiterinnen sind Linda Heinz, Rebekka Walter und Julia Issler.

Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

Altpapier - Vorschau

Am Samstag, 25. Oktober, findet unsere letzte Altpapiersammlung in diesem Jahr statt.

Bitte diesen Termin vormerken!

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Einladung zur Kirchweih

Wir würden uns freuen, Sie als Gäste bei unserer diesjährigen Kirchweih am 25. und 26. Oktober im Vereinsheim im Riedfurttal begrüßen zu dürfen.

Fußballinteressierte können sich am Samstag als „Vorspeise“ das Freundschaftsspiel der „alten Herren“ gegen den SV Reudern anschauen und

danach mit erlesenen Wildgerichten und gutbürgerlichen Speisen zum Hauptgang übergehen. Am Sonntag werden wir Sie ab 11 Uhr bewirten und auch den Sonntagnachmittag dürfen Sie mit Kaffee und Kuchen gerne bei uns verbringen. Wir freuen uns auf Sie.

Abt. Fußball

TSV Fürfeld – SVF

1:2

Durch Kampfkraft und gute Moral bezwang der SVF den Tabellennachbarn aus Fürfeld völlig verdient mit 2:1-Toren. Nachdem man in der 1. Spielhälfte zahlreiche Großchancen nicht verwerten konnte, ging der Gastgeber nur 2 Minuten vor dem Seitenwechsel nach einer Standardsituation und anschließendem Kopfball aus kurzer Distanz unerwartet in Führung. Doch postwendend konnte Chipri nach einem gewonnenen Zweikampf an der Mittellinie seinem Gegenspieler davonlaufen und den Ball in die Maschen hämmern.

Nach dem Wechsel kamen die Fürfelder besser in die Partie und nur mit eisernem Willen aber auch durch Unvermögen des Gegners konnte man den Kasten sauber halten. In der 73. Minute kam es zu einer unübersichtlichen Situation, der Torhüter von Fürfeld raste außerhalb des Strafraumes umher, der Ball sprang zum stark im abseitsverdächtig stehenden J. Ullrich, der gekonnt aus ca. 25 Meter den Ball mit einem Heber ins Tor bugsierte. Eine Glanzparade von J. Hamann konnte unser Team nur wenige Minuten später vor dem erneuten Ausgleichstreffer bewahren. Die letzten Minuten waren eine reine Abwehrrschlacht, doch mit Glück und Geschick konnte man den letztendlich verdienten Auswärtserfolg über die Zeit retten.

Die Reserve musste mangels willigen Spielern abgesagt werden.

Vorschau

Nächsten Sonntag (19.10., 15 Uhr) bestreitet man im Riedfurttal gegen den FV Schwaigern das nächste Spiel. Da dies die 2. Garnitur von Schwaigern ist, findet kein Reservespiel statt.

Abt. Jugendfußball

E-Jugend

TSV Niederhofen – SVF

3:6

Bereits nach wenigen Minuten nahmen unsere Jungs das Heft in die Hand und gingen schnell mit 2:0 in Führung. Bis zur Pause gingen wir leicht mit 5:1 in Führung, bei einigen Treffern halfen die Jungs aus Niederhofen allerdings tatkräftig mit. Der Gegentreffer war nur ein kleiner Schönheitsfehler, allerdings vergaben wir wie bereits in den letzten Begegnungen zu viele unserer Chancen. Nach der Halbzeit konnte nur noch unser Torwart Aaron überzeugen und Niederhofen konnte noch auf 3:6 verkürzen. In der zweiten Halbzeit verschossen beide Mannschaften noch einen Elfmeter. Es spielten: Aaron, Pascal C., Christian, Stefan (1), Martin, Pascal S. (2), Andre (2), Ercan und Finn.

Vorschau

Am Samstag, 18.11., Spiel bei der SGM Fürfeld, Spielbeginn 12.30 Uhr

D-Jugend

SGM Frauenzimmern – TGV Eintracht Beilstein

13:0

Zu einem klaren Kanter Sieg gegen die in allen Belangen unterlegenen Beilsteiner kamen unsere Jungs. Bereits zur Pause stand es 7:0. Die wenigen Torchancen machte unser Torwart Tim F. zunichte. Sowohl vor als auch nach der Pause fielen die Treffer nach Belieben.

Damit steht unsere Mannschaft punktgleich mit gleich vier Mannschaften an der Tabellenspitze. Die Tore erzielten: Adrian (3), Yannik U. (3), Jannik O. (2), Tudor (2), Christian D. (2) und Tim R. (1).

Vorschau

Am Samstag, 18.11., Heimspiel gegen VfL Brackenheim II, Spielbeginn 13.30 Uhr

Abt. Tischtennis

Erfolgreiche Teilnahme an den Jugendbezirksmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende fanden die Jugendbezirksmeisterschaften in Neckarsulm statt. Dabei nahmen in den verschiedenen Altersklassen auch die Jugendlichen des SVF teil und waren dabei auch sehr erfolgreich.

Bei den Mädchen U17 belegte Anna-Lena Neubauer im Einzel einen hervorragenden 3. Platz. Zusammen mit ihrer Partnerin Stefanie Stuber vom SC Oberes Zabergäu konnte sie die Doppelkonkurrenz sogar gewinnen und wurde damit Bezirksmeisterin im Doppel.

Gleiches gelang auch Sebastian Kiesel, der bei den Jungen U14 im Einzel ebenfalls den 3. Platz belegte. Er musste sich im Halbfinale ausgerechnet dem späteren Bezirksmeister und seinem Doppelpartner Stefan Hadlaczky von der TGV Eintracht Beilstein geschlagen geben.

Gemeinsam hielten sich die beiden aber im Doppel schadlos und wurden souverän Bezirksmeister im Doppel. Wir gratulieren Anna-Lena und Sebastian recht herzlich zu ihren Erfolgen.

Vorschau:

Samstag, 18.10., 13.30 Uhr:

TSG 1845 Heilbronn 4 – SVF-Jungen 2

Samstag, 18.10., 14.00 Uhr:

TSV Clebronn – SVF-Jungen 3

Samstag, 18.10., 18.00 Uhr:

SVF-Herren 3 – TSV Güglingen 2

Samstag, 18.10., 18.00 Uhr:

SVF-Herren 1 – SV Massenbachhausen 3 eis

Abt. Volkswandern

Termine:

18.10.08, Enzweihingen (nur Samstag)

01.11.08, Bietigheim-Bissingen (Allerheiligen)

02.11.08, Bruchsal (nur Sonntag)

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Kirchweih im Sportheim

Am Kirchweih-Samstag, 18. Oktober, hat die Sportgaststätte Flügelauf ab 18:00 Uhr geöffnet.

Abt. Fußball

GSV Eibensbach – TSV Niederhofen 3:4

In einer Begegnung, die an Spannung kaum zu überbieten war, verpasst Eibensbach den verdienten Punktgewinn. Eibensbach beherrschte die Anfangsphase klar, und legte nach Abschlusspech mit einem Lattentreffer, 2 Tore nach. Die Gäste aus Niederhofen kämpften sich bis zur Halbzeitpause auf einen Treffer heran. Bei Wideranpfiff erwischten die Gäste den GSV noch im Tiefschlaf und erzielten per Fernschuss den 2:2-Ausgleich. Wenig beeindruckt stellte Eibensbach postwendend den alten Toreabstand wieder her und war am Drücker. Die Partie kippte, als Niederhofen in der 75. Spielminute durch einen zweifelhaften Strafstoß ausglich, und eine Minute später auf 3:4 erhöhte. Die Schlussoffensive des GSV wurde zwar

noch durch einen Strafstoß in der Schlussminute belohnt, jedoch scheiterte Eibensbach am gegnerischen Schlussmann.

Reserve

GSV Eibensbach – TSV Niederhofen 1:7

Nach anfänglicher Führung und 1:1-Halbzeitstand geriet Eibensbach durch verletzungsbedingte Ausfälle in der zweiten Spielhälfte auf die Verliererstraße.

Vorschau

Am kommenden So., 19. Oktober, ist der GSV bei Tabellennachbar Untergruppenbach zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr in Untergruppenbach.

Sportschützenverein Güglingen



Erfolgreicher Start in die Ligawettkämpfe der Runde 2008/09

Endlich ist es wieder Herbst, und die Ligawettkämpfe mit dem Luftgewehr beginnen. Am letzten Wochenende durfte nun auch unsere erste Luftgewehrmannschaft wieder ihr Können unter Beweis stellen. Nachdem unsere Schützen in der letzten Session in der Landesliga ordentlich Lehrgeld bezahlen und am Ende den Abstieg in die Bezirksoberliga antreten mussten, war nun Wiedergutmachung angesagt.

Dieses Jahr durfte der SSV Güglingen den ersten Wettkampftag in der Bezirksoberliga ausrichten. Im ersten Wettkampf trat unsere Mannschaft gegen das Team des SV Schwieberdingen an. Die Schützen aus Schwieberdingen belegten letzte Saison Platz Zwei. Somit war jedem schon vorher klar wie wichtig dieser Wettkampf sein wird.

Obwohl sich unsere Schützen locker gaben, konnte man ihre Anspannung deutlich spüren. So verlief der Start alles andere als gut. Obwohl die ersten Serien unserer Schützen nicht schlecht waren, erwischten die Schwieberdingen Schützen eindeutig den besseren Start. Zur Halbzeit waren vier der fünf Begegnungen noch absolut offen, bzw. der Schwieberdingen Schütze hatte zwei oder drei Ringe Vorsprung. In den Gesichtern der Zuschauer konnte man bereits die Enttäuschung sehen. Sollte sich wieder eine Niederlage abzeichnen?

Weit gefehlt! Nach dem nervösen Start drehten unsere fünf Schützen richtig auf, und zeigten was sie als Mannschaft ausmacht. Auf einmal kamen die so dringend benötigten 97er und 98er Serien, und man schöpfte wieder Hoffnung. Am Schluss drehten unsere Schützen die Partie, und konnten ihren, zwar knappen aber verdienten ersten Sieg einfahren.

Besonders spannend waren hier die Wettkämpfe von Michael Röckle und Stefanie Barth. Michael, der hier seinen ersten Wettkampf in der Bezirksoberliga bestritt, lag lange Zeit mit seinem Gegner gleich auf. Trotz seines Debüts zeigte er während des ganzen Wettkampfs über keinerlei Nerven und erkämpfte so einen der drei Mannschaftspunkte. Stefanie war nach der Hälfte des Wettkampfs total unzufrieden mit ihrer Leistung, und mit drei Ringen Rückstand bereits leicht abgeschlagen. Doch in den letzten 20 Schüssen zeigte sie wieder einmal, warum sie die Setzliste der Güglinger Schützen anführt, und beendete diese 20 Schüsse mit 15 Zehnern! Damit war der zweite Mannschaftspunkt erkämpft. Den dritten Mannschaftspunkt fuhr Mario Volland mit einer souveränen Leistung ein.

Endstand: SSV Güglingen 3 Punkte – SV Schwieberdingen 2 Punkte

Einzelresultate: Stefanie Barth 382 Ringe, Mario Volland 381 Ringe, Sascha Kräter 380 Ringe, Jan-Arvid Spädtke 379 Ringe, Michael Röckle 376 Ringe.

Wettkampf Nr. 2 bestritten der SV Eutendorf und der SGI Oedheim.

Die Schützen aus Oedheim hatten mit der Eutendorfer Mannschaft keinen leichten Gegner. Die Führung wechselte ständig. Erst in den Schlussminuten wendete sich das Glück zu den Oedheimern, die am Ende 3:2 gewannen.

Nach der Mittagspause, in der es unser Küchenteam wieder einmal schaffte ein perfektes Mittagessen für alle Schützen und Zuschauer hinzuzubereiten (hierfür ein großes Dankeschön), traten die Schützengilde Oedheim und der SV Schwieberdingen gegeneinander an. Nach der Niederlage vom Morgen wollten die Schwieberdingen Schützen jetzt natürlich noch mal alles geben. Doch gegen die SGI Oedheim die ihrerseits ihre Leistungen nochmals steigerten, hatte der SV Schwieberdingen keine Chance.

Endstand: SV Schwieberdingen 2 Punkte – SGI Oedheim 3 Punkte

Im letzten Wettkampf des Tages durften dann wieder unsere Schützen ran. Gegen den SV Eutendorf dürfte man sich keine Blöße geben. Anders als im ersten Wettkampf, fanden unsere Schützen diesmal schneller ihren Rhythmus. In der ersten Hälfte des Wettkampfs waren die Ergebnisse beider Mannschaften noch relativ ausgeglichen. Doch je länger der Wettkampf dauerte, desto klarer waren die Vorteile auf Güglinger Seite.

Besonders interessant war hier die Begegnung von Jan-Arvid Spädtke. Dessen Gegner absolvierte seinen Wettkampf derart schnell, dass er bereits nach 17 Minuten den Stand verließ, und mit 380 Ringen ordentlich vorgelegt hatte. Doch Jan-Arvid ließ sich von diesem „Schnellfeuer-Schützen“ nicht aus dem Konzept bringen, schoss seinen Wettkampf in aller Ruhe zu Ende und holte sich den Punkt.

Endstand: SSV Güglingen 4 Punkte – SV Eutendorf 1 Punkt

Einzelresultate: Jan-Arvid Spädtke 383 Ringe, Stefanie Barth und Michael Röckle mit jeweils 380 Ringe, Mario Volland 377 Ringe und Sascha Kräter 376 Ringe.

Geschafft!

Nach der langen Durststrecke und den drei Niederlagen in Folge aus der letzten Saison, scheint nun der Bann endlich wieder gebrochen zu sein. Natürlich wurden die beiden Siege wieder ausgiebig gefeiert. A. F.

Rundenwettkämpfe

Mit 92 Ringen Unterschied konnte unsere 5. LG-Mannschaft ihren Wettkampf ganz klar für sich entscheiden.

SSV Güglingen 1406 Ringe – SSV Stetten 1314 Ringe

Einzelresultate: Daniel Jesser 365, Thomas Jesser 358, Norbert Haberkern 354, Andreas Jesser 329, Heinz Conz 325.

Ihren ersten Wettkampf der neuen Runde hat unsere LG-Damenmannschaft mit 69 Ringen Unterschied leider verloren.

SV Gellmersbach 1428 Ringe – SSV Güglingen 1359 Ringe

Einzelresultate: Judith Weber 362, Sabine Barth 339, Sabrina Straub 333, Petra Conz 325, Carmen Laslo 308, Renate Conz 301, Maria Sanchez 296, Sandra Zeh 258. J. W.

Musikverein Güglingen e. V.



Freizeitwochenende der Jugendgruppe vom 26. bis 28. September 2008 in Königsbach-Stein

Vom 26. bis 28. September fand für die Jugendgruppe des Musikvereins Güglingen das diesjährige Freizeitwochenende im Naturfreundehaus in Königsbach-Stein statt.

Um 18.00 Uhr starteten wir an der Schule in Güglingen, so dass wir gegen 19.00 Uhr das Naturfreundehaus erreicht hatten.

Nach einer Stärkung mit „Hotdogs“ hieß es „It's playtime“ mit Streichholzspielen, Mäxle und dem traditionellen activity-Spiel.

Am nächsten Morgen brachen wir bereits um 8.00 Uhr zur Stadtbahn in Richtung Forbach auf. Nach einer 1 1/2-stündigen Fahrt mit der S-Bahn kamen wir am dortigen Bahnhof an und wurden vom Team der „Murgtal-Arena“ zu einer ca. 100 m hohen Brücke an der Murg gebracht. Dort wurde einer nach dem anderen von der Brücke abgeseilt und wir konnten unsere Flussbettwanderung durch die Murg beginnen. Das Springen und Klettern von einem Stein zum anderen machte allen sehr viel Spaß, etwas Muskelkater und nasse Schuhe.

Nach dieser Anstrengung stärkten wir uns im Biergarten der „Murgtal-Arena“ mit Wurst, Steak und Pommes, um danach zum nächsten Abenteuer aufzubrechen, dem Soft-Rafting auf der Murg.

Ausgestattet mit Neoprenanzügen (Wassertemperatur 6° C) und Helmen versuchten wir die Steine zu umsteuern, die bei einem leider etwas niedrigen Wasserstand einer ungehinderten Fahrt im Wege standen.

Der ein oder andere stürzte sich in die Fluten der Murg und ließ sich einen kleinen Wasserfall hinuntertreiben.

Zwei unserer Musiker konnten dann die Heimfahrt nur noch barfuß antreten, da ihre Schuhe nass waren und sie die Ersatzschuhe im Naturfreundehaus vergessen hatten.

Bei unserem einstündigen Aufenthalt in Karlsruhe konnten sich die beiden mit Flipflops ausstatten und waren sich der Blicke der Passanten sicher.

Der Spieleabend nach dem Abendessen fand an diesem Abend ein frühes Ende, da alle erschöpft in ihre Betten fielen.



Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen legten wir beim Hausputz ein solches Tempo vor, dass wir bereits eine Stunde früher als geplant zur Abreise bereit waren und die Morgensonne auf dem Spielplatz an unserem Haus noch etwas genießen konnten.

Rechtzeitig zum Mittagessen kamen dann alle wohlbehalten wieder in Güglingen an.

Zabergäu-Verein Sitz Güglingen



Jahreshauptversammlung 2008

Der Zabergäuverein e. V. mit Sitz in Güglingen hatte zur Jahreshauptversammlung nach Güglingen eingeladen. Schon am Vormittag fanden sich über 50 Mitglieder und Freunde zu Führungen im Güglinger Römermuseum ein. 3 Vereinsmitglieder, die vom Museumsleiter Enrico De Gennaro zu Führern ausgebildet wurden, erläuterten die eindrucksvollen Funde vom Güglinger „Vicus“ und zeigten die dichte Besiedlung des Zabergäus in römischer Zeit auf.

Am Nachmittag standen zunächst die Regularien auf der Tagesordnung. Der 1. Vorsitzende Ulrich Peter konnte dazu 56 Mitglieder und Freunde begrüßen, darunter Kreisrat Henning Siegel und Bürgermeister Klaus Dieterich.

Peter nannte die besonderen Vorhaben des kommenden Vereinsjahres. Am 27. Dezember 2008 wird die zur Tradition gewordene Jahresabschlussveranstaltung im Güglinger Rathöfle von Wolfgang Schönfeld gestaltet. Er wird seine spannenden Nachforschungen im Zusammenhang mit den Juden in Zaberfeld darlegen und dazu eine Ausstellung mit Dokumenten im Rathaus eröffnen.

Zur Halbjahresveranstaltung im Mai 2009 will der Verein nach Eppingen-Kleingartach gehen. Ein Highlight dürfte die Jahreshauptversammlung 2009 werden. Der Verein will diese im Schloss Stockheim abhalten. Nach intensiver Renovierung wird dieses Juwel des Zabergäus wieder zugänglich sein.

Als Besonderheit ist zu vermelden, dass der Stromberg mit Zabergäu vom Land Baden-Württemberg zur Kulturlandschaft der Jahre 2009/10 erklärt wurde. Es wird dazu verschiedene Veranstaltungen geben. Volker Dühring vom Ausschuss des Zabergäuvereins ist bei den Vorgesprächen mit eingebunden.

Besonders bedankte sich der 1. Vorsitzende bei Bürgermeister Klaus Dieterich für die großzügige Bereitstellung eines Raumes samt Mobiliar für die wertvolle Bücherei des Vereins im neuen Museum. Horst Seizinger gab als langjähriges Vorstandsmitglied einen kurzen Rückblick auf 40 Jahre Büchereigeschichte. Paul Hindemith hatte sich in den 50-er Jahren dort Informationen für seine Oper „Die Harmonie der Welt“ geholt.

Bürgermeister Dieterich bedankte sich beim Verein für dessen Engagement und für die ehrenamtliche Mitarbeit von Vereinsmitgliedern im Römermuseum. Erwartungsgemäß wurde später die von ihm beantragte Entlastung der gesamten Vorstandschaft einstimmig erteilt.

Schriftführer Horst Seizinger ließ die Eckpunkte des Vereinslebens, die Halbjahresveranstaltung in Clebronn, die Hauptversammlung in Lauffen und die 4-wöchigen Stammtische kurz Revue passieren. Teilweise gibt es dazu Berichte in der Zeitschrift des Vereins und in der Presse.

In seinem Kassenbericht zeigte Kassier Otto Papp auf, dass Einnahmen und Ausgaben für das abgelaufene Vereinsjahr ein Plus von 379 € ergeben. Mit den Mitgliedsbeiträgen von 6.540 € und weiteren Einnahmen kommt der Verein auf € 7.786. Dem stehen Ausgaben von 7.407 € gegenüber. Der größte Posten fällt dabei für die Erstellung der Hefte mit 6.732 € an. Das Ziel, dem einzelnen Mitglied seinen Beitrag in Form von 4 Heften der Vereinszeitschrift

zurückzugeben, wurde erneut erreicht. Allerdings nahm die Mitgliederzahl trotz 10 Neuzugängen um 12 Mitglieder ab. Einige sind verstorben, einige traten altershalber aus.

Im Kassenprüfungsbericht bescheinigte Volker Dühring dem Kassier „perfekte Kassenführung, die zu keinerlei Beanstandung Anlass gab.“

Beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ teilte satzungsgemäß der 1. Vorsitzende mit, dass Hans Schuhmann in den Ausschuss des Zabergäuvereins aufgenommen werden soll. Schließlich bedankte sich Uli Peter bei den Mitgliedern des Vorstandes und beim Sprecher der Schriftleitung Manfred Göpfrich-Gerweck mit einer Flasche Herculeswein und leitete über zum spannenden Vortrag von Archäologe Enrico De Gennaro: Die römische Besiedlung des Zabergäus - Vom Werden, Bestehen und Vergehen. (sz)

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Halbtageswanderung am 19. Oktober

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein lädt Mitglieder und Freunde herzlich ein zu einer etwa 2 1/2-stündigen Wanderung ohne irgendwelche Steigungen bei den Maulbronner Seen. Anschließend ist eine Einkehr geplant. Wanderführerin: Hedwig Hammel
Sonntag, 19. Okt. 2008, 13.00 Uhr Treffpunkt mit Pkw (Mitfahrgelegenheit) bei der Mediothek Güglingen. (sz)

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abt. III Eibensbach

Bitte beachten, Übung vorverlegt:

Die Abteilung III trifft sich nicht am Mittwoch, dem 29.10.2008, sondern bereits am Mittwoch, dem 22.10.2008, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

DPSG Stamm

„Maximilian Kolbe“ Güglingen



Gruppenstunden:

Wölflinge: 7 - 11 Jahre

Dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr

Leiterin: Lilli Aichinger

Jungpfadfinder: 11 - 14 Jahre

Montags, 18.00 - 19.30 Uhr

Leiter: Christian Wittmershaus

Pfadfinderstufe: 14 - 16 Jahre

Dienstags, 18.30 - 20.00 Uhr

Leiter: Udo Wennrich

Stammesvorstand: Birger Romler

Sie finden uns auch im Internet unter:

<http://www.dpsg-gueglingen.de>

Evangelische Jugend Güglingen



Bike for bibles



Tolles Wetter und eine wunderschöne Strecke durch das Zabergäu und das Leintal machten die Aktion wieder zu einem echten Erlebnis. Es mussten in jedem Ort knifflige Aufgaben gelöst werden. Nachdem wir in der Mauritiuskirche alle Bücher der Bibel in die

richtige Reihenfolge gebracht hatten, starteten wir mit unseren Fahrrädern in Richtung Pfaffenhofen.



Dort gab es eine duftige Station, bei der Myhrre, Sandelholz, Zimt, Weihrauch und vieles mehr richtig zuzuordnen war. Danach galt es die erste Steigung zu erklimmen um nach Kleingartach zu kommen. Es ging gemütlich weiter über Niederhofen nach Stetten. Am Golfplatz entlang strampelten wir steil aufwärts und kamen richtig ins Schwitzen. Dafür ging es dann umso schneller nach Neipperg hinunter. Die dortige Aufgabe wurde mit Bravour gelöst. Die immer höher wachsende Mauer stellte kein wirkliches Hindernis dar und wurde von David und Felix problemlos überwunden.



Über Dürrenzimmern, Hausen und Meimsheim ging es rasant weiter nach Botenheim. Dort wurde die letzte Aufgabe gerade noch in der Zeit gelöst und somit das Punktekonto auf 83 nach oben geschraubt. Für jeden gefahrenen Kilometer und jede gelöste Aufgabe gab es Punkte, die von Sponsoren mit Cent- und Eurobeträgen belohnt wurden. Mit der bezirksweiten Aktion konnten so über 14.000 Euro gesammelt werden, die zur Herstellung und Verbreitung von Kinderbibeln in Ghana verwendet werden sollen. Daher nochmals herzlichen Dank an alle, die mitgeradelt sind, mitgeholfen haben (Mädchenjungschar und JesusHouse) und die Aktion finanziell unterstützt haben.

Kinder- und Jugendgruppen in der Mauritiuskirche Güglingen:

Bibelentdecker (6 - 13 Jahre)

Freitag, 15.30 - 16.30 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864
Günter Frank, Tel. 07135/931115

Kinder- und Jugendgruppen in der Evang.-methodistischen Kirche Güglingen:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 - 13 Jahre)

Dienstag, 17.45 - 19.15 Uhr
Heike Marseglia, Tel. 07135/13973

JesusHouse (ab 14 Jahren)

Mittwoch, 20.00 - 21.30 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Kinderstunde (5 - 8 Jahre)

Freitag, 15.30 - 16.30 Uhr
Karolin Harsch, Tel. 07135/4328

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 - 13 Jahre)

Freitag, 16.45 - 18.15 Uhr
Stefan Ernst, Tel. 07135/6381

BUND – Ortsgruppe Zabergäu

„Stromberggluchse“ Kindergruppe Naturforscher

Achtung - Terminänderung!

Unser nächstes Treffen ist nicht wie geplant am 18. Oktober, sondern eine Woche später am 25. Oktober, um 14:00 Uhr.

Karte und Kompass, unbekannte Objekte? Wir machen spannende Gelände-Spiele und erfahren alles Wichtige über die Orientierung in der Natur. Neueinsteiger sind herzlich willkommen! Einfach zu unseren Treffen kommen und mitmachen.

Gebühr für das neue Forscherjahr von Sept. 08 bis Juli 09 (11 Termine) 30,00 €.

Treffpunkt: Parkplatz „Ehmets Klinge“ auf der Leonbronner Seite am Grillhaus

Termin: Samstag, 25. Oktober 2008

Dauer: von 14:00 bis 17:00 Uhr

Wer einen Kompass hat, bitte mitbringen!

Angelika Hering und Michael Wennes

NABU Güglingen

www.nabu.de



Einladung zur Begehung der Zabertalauen

Am Sonntag, 19.10., lädt der NABU Güglingen alle Bewohner zu einem Begehungstermin der Zaberauen, Richtung Frauenzimmern, ein.

Dabei soll die Strukturentwicklung südlich der Zaber angesprochen werden. Die Tour führt ab der Eibensbacher Straße bis zur WG Cleebrenn-Güglingen.

In der Folge dieser Begehung soll ein ökologischer Entwicklungsplan für die Zaberauen ausgearbeitet werden.

Dieser Entwicklungsplan hat unter anderem folgende Ziele:

Die Naherholung der Bevölkerung in und um Güglingen zu verbessern.

Rechtzeitig einer eventuell entstehenden Fehlplanung im Zusammenhang mit der geplanten Umgehungsstraße entgegen zu wirken.

Wir würden uns über eine rege Beteiligung aus der Bürgerschaft an der Begehung freuen.

Treffpunkt: Sonntag, 19.10., um 10.30 Uhr Freibad Parkplatz

LandFrauen Güglingen LandFrauen

Start in das Winterprogramm

Um den „Herbst und seine Früchte“ dreht sich alles am Eröffnungsabend mit Vorstellung des Jahresprogramms. Bitte Termin vormerken: Dienstag, 28. Oktober 2008, 19.30 Uhr im Veranstaltungssaal der Mediothek.

Dorothee Hahn

Madrigalchor Vollmer e. V.



Ausflug nach Dorking

Im Rahmen eines Ausfluges nach Dorking im Süden Englands sang der Madrigalchor Vollmer unter der Leitung von Carl Burger. Am Freitag, dem 03.10.2008, reiste der Madrigalchor Vollmer nach England, um am 04.10.2008 in der St. Pauls Church in Dorking an einem Konzert mitzuwirken.

Nach einer überaus freundlichen und herzlichen Aufnahme durch unsere Gastgeber wurden die Mitglieder unseres Chores dort so her-

vorragend bewirtet, dass es alle unsere Erwartungen übertraf. Schönes Wetter lud uns zu Sightseeing-Touren ein, bei denen wir nicht nur das größte Weinbaugebiet Englands sondern auch die hübsche Stadt eingehend studieren konnten.



Das Konzert mit Werken von Warlock, Williams und Mozart war für uns ein außergewöhnlicher Abend. Nach der Ouvertüre aus der „Zauberflöte“ von W. A. Mozart und der Serenade für Violinen in E-Moll nach einer Bearbeitung von V. Williams wurden wir durch das Wunderkind „Ben Baker“ vollständig in den Bann dieser Musik gezogen. Das Violinspiel dieses erst 17 Jahre alten Mannes war so außergewöhnlich, dass es mit Worten nur sehr schwer zu beschreiben ist. „Die Aufsteigende Lerche“ wie das Werk in seiner deutschen Übersetzung heißt, hat er mit unglaublich viel Gefühl und Klarheit dargeboten. Uns allen war sofort klar, warum Nigel Kennedy von ihm so beeindruckt war, dass er ihn an die Yehudi Menuhin Schule in England empfohlen hat.

Gekrönt wurde der Abend im wahrsten Sinne des Wortes durch die Krönungsmesse von W. A. Mozart, an der neben hervorragenden Solisten, einem sehr guten Orchester auch der Madrigalchor mitwirken durfte. Alles in allem ein insgesamt gelungener Abend.

Eine Stadtrundfahrt durch das nahe gelegene London mit seinen vielen bekannten Highlights mit einem ausgezeichneten Londonkenner als Reiseführer stellte für uns alle einen tollen Abschluss dieses Ausfluges dar

Konzert „Der Rose Pilgerfahrt“

Am 16.11.2008 wird im Bürgerzentrum Brackenheim ein gemeinsames Konzert von zwei klassischen Chören veranstaltet. Damit wird ein neues Kapitel des Chorgesangs im Zabergäu und im Leintal aufgeschlagen.

Der Madrigalchor Vollmer und der Liederkranz Leingarten werden gemeinsam das romantische Märchen „Der Rose Pilgerfahrt“ von Robert Schumann unter der Leitung von Carl Burger und Gerhard U. Noé singen. Das lange und intensive Proben wird mit diesem Konzert seinen Höhepunkt erfahren. Als Solisten wirken mit Tabea Schmidt, Jennifer Owusu, Maria Pizzuto, Dennis Marr, Matthias Heieck und Frieda Herdt, begleitet von dem Orchester Camerata Juvenalis.

Der Vorverkauf hat begonnen und findet bei der Volksbank Brackenheim sowie den Sängerinnen und Sängern statt oder Sie nutzen unseren Kartenservice nach Hause im Internet unter www.madrigalchor-vollmer.de. Die Eintrittspreise betragen im Vorverkauf € 17,00 und € 14,00 für Schüler und Studenten. An der Abendkasse kostet der Eintritt € 20,00 und € 17,00 für Schüler und Studenten.

Bei „Der Rose Pilgerfahrt“ handelt es sich um ein weltliches Oratorium, in dem musikalisch ein Märchen erzählt wird. Heinrich Moritz Horn hatte 1851 seine märchenhafte, romantische Dichtung Robert Schumann zur Vertonung angeboten. Schumann liebte das Geheimnisvolle und Märchenhafte mehr als jeder andere Komponist seiner Generation und fand Gefallen an der Geschichte.

Dorffestverein Weiler e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 31.10.2008, findet um 20.00 Uhr in der Gaststätte zur Eisenbahn in Weiler die Jahreshauptversammlung des Dorffestverein Weiler e. V. statt.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 3) Bericht des Kassiers
- 4) Bericht des Schriftführers
- 5) Bericht der Kassenprüfer
- 6) Entlastung der Vorstandschaft
- 7) Wahlen
- 8) Anträge und Verschiedenes
- 9) Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge an die Jahreshauptversammlung können bis zum 25.10.2008 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Stefan Fy in der Silberstr. 7 in Weiler eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme. Nach der Versammlung werden noch Bilder vom diesjährigen Dorffest gezeigt.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Aktionstag für die Kastanie am 8. November
Vierlerorts bereichern auch im Naturpark Kastanien das Ortsbild, als Schattenspender in Biergärten und Parks sowie als Bastelobjekt und stachelige Kinderfreude im Herbst zählen sie fest zu unserem Kulturkreis. In den letzten Jahren sticht allerdings bereits im Sommer ins Auge, dass sich das Laub der Kastanien braun verfärbt und frühzeitig abfällt. Ursache ist ein kleines Insekt, die Kastanien-Miniermotte, die in den vergangenen 20 Jahren aus Asien nach Mitteleuropa eingewandert ist. Die erwachsenen Motten legen ihre Eier auf der Blattoberseite der Kastanien ab, die schlüpfenden Raupen bohren sich in das Blatt und legen dort Fraßgänge an, die sich nach einiger Zeit als braune Flecken zeigen.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) hat sich zum Ziel gesetzt, die ungezügelte Ausbreitung der Kastanien-Miniermotte zu bremsen. Als bislang wirksamstes Gegenmittel gegen die Miniermotte hat sich neben der Förderung der Blaumeise erwiesen, das Herbstlaub der Kastanien unter den Bäumen zu beseitigen, denn die letzte Generation des Insekts überwintert in den Kastanienblättern. Die SDW ruft deshalb zu einem bundesweiten Aktionstag am 8. November auf. An diesem Tag sollen sich möglichst viele Bürger und Gemeinden an der Beseitigung des Kastanienlaubs beteiligen. Gemeinden, die seit Anbeginn an der Aktion mitmachen, können heute wieder Kastanien vorweisen, die bis in den Herbst hinein grün bleiben.

Der Naturpark unterstützt gerne diesen Aufruf. Auf der Website des Naturparks steht unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de ein entsprechender Flyer der SDW mit weiteren Informationen zum Download zur Verfügung.

Info:

Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V., Brettenner Str. 42, 75447 Sternenfels, Tel. 07045/3105. www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Führungen im Naturpark

Die Naturparkführer im Naturpark Stromberg/Heuchelberg bieten in dieser Woche folgende Führungen an:

Sonntag, 19.10.08, 13.30 Uhr

Rennwegparkplatz zwischen Häfnerhaslach und Zaberfeld „Bannwald – Urwald von morgen“

Dauer: ca. 2,5 bis 3 Stunden Naturparkführer Gottfried Dupper, Tel.: 07046/2860

Sonntag, 19.10.08, 9.30 Uhr

bei Illingen „Baumführung“

Dauer ca. 2,5 Std., Naturparkführerin Sabine Murschel, Tel.: 07042/288284

Sonntag, 19.10.08, 15.00 Uhr

Wanderparkplatz (Trimm-Ddich-Parkplatz) im Wald an der Straße zwischen Hohenhaslach und Sersheim „Naturvielfalt im Herbst erleben“, Dauer ca. 2 Std., Unkostenbeitrag erbeten. Naturparkführer Christoph Kaup, Tel. 07147/5811 und Naturparkführer Stephan Hornstein, Tel. 07147/276319.

Für alle Führungen wird eine kurze telefonisch Anmeldung erbeten. Weitere Termine der Naturparkführerinnen und Naturparkführer finden Sie unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Förderverein Altenheim Brackenheim

Ihren eigenen kleinen Ausflug unternahm eine Gruppe der gerontopsychiatrischen Pflegeabteilung für demenzkranke und altersverwirrte Bewohner des Alten- und Pflegeheims Haus Zabergäu. Dieser spezielle Ausflug braucht ganz besondere Fürsorge und Betreuung, da diese Menschen in ihrer eigenen Welt leben und der Zugang zu ihnen nicht immer vorhanden ist.

Schon am Morgen bekamen die Bewohner mit, dass es heute etwas anders zugeht. Das Pflegepersonal und die ehrenamtlichen Helfer umsorgten die Bewohner und machten sie reisefertig. Das Reiseziel war der Stausee „Ehmetkslinge“ in Zaberfeld. Der Badesee liegt im Naturpark Stromberg-Heuchelberg und ist ein beliebtes Ausflugsziel. Mit dem eigenen „Busle“ und Pkw ging es um 9.30 Uhr los. Der Himmel freute sich mit und ließ ein paar „Tränen“ herunter fallen.



Nach einer angenehmen Fahrt das Zabergäu hinauf wurde die Gruppe schon erwartet. Im „Wirtshaus am See“ war alles zum zweiten Frühstück hergerichtet. Es gab „Bröckele“, (mundgerechte Stücke) mit Wurst, Käse, Marmelade und Honig. Das Getränk konnte sich jeder selber bestellen. Ein Bewohner fragte, was für ein Fest heute gefeiert wird. Er fühlte sich bei Kim, einem Pfleger sehr wohl umsorgt. Auch die anderen Bewohner genossen den Ausflug, was sich mit einem hellen Blick und einem Lächeln widerspiegelte.

Es wurden noch einige Lieder gesungen und dann war es schon wieder Zeit, die Rückfahrt anzutreten.

Dieser „Ausflug“ war für die Bewohner etwas ganz Besonderes. Dafür dem Förderverein Brackenheim durch seine Unterstützung recht herzlichen Dank.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

An alle Aktiven

Am Donnerstag, 23. Oktober, ist der nächste Dienstabend mit Dr. Balz, Beginn ist 19.30 Uhr. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Interessenten, die sich über die Rotkreuz-Arbeit informieren wollen, sind herzlich eingeladen, ganz unverbindlich einen Dienstabend zu besuchen. /gd

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Heilbronn



„Erste Hilfe am Kind“

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Heilbronn, beginnt am Donnerstag, dem 22. Oktober 2008, in 74078 Heilbronn, am Gesundbrunnen 40, mit der Durchführung einer Ausbildung „Erste Hilfe am Kind“.

Kinder sind besonderen Gefahren ausgesetzt. Eltern sollten Notfälle erkennen und richtige ERSTE-HILFE leisten können, bis Arzt oder Rettungsdienst eintreffen. Die Ausbildungen werden in Zusammenarbeit mit Kinderärzten durchgeführt. Der Inhalt wird an vier Abenden vermittelt, an einem fünften Abend wird die Ausbildung von 19.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr durch den Vortrag eines Kinderarztes abgerundet.

Interessenten wenden sich bitte an das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Heilbronn, unter der Telefonnummer 07131/6236-0.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Mittwoch, 22. Oktober 2008, von 15:00 bis 17:00 Uhr, im Wahlkreisbüro in der Pleidelsheimer Straße 11, in Bietigheim-Bissingen statt. Bürgerinnen und Bürger können sich in dieser Zeit mit ihren Anliegen und Problemen direkt an ihren Abgeordneten wenden. Termine außerhalb der Sprechstunden können über das Wahlkreisbüro Telefon (07142) 918991, Fax (07142) 918993 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine der Bürgersprechstunden sind der Homepage www.gienger-mdb.de zu entnehmen.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Christen und die SPD

Einladung zu einem Gespräch zum Erntedank am Samstag dieser Woche, 18. Oktober 2008, von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Im Haus der Diakonie in Stuttgart diskutieren Wolfgang Thierse und die Direktorin von Brot für die Welt, Cornelia Füllkrug-Weitzel, mit den Zuhörern über Gemeinsamkeiten von Christen und der SPD. Nähere Hinweise bei Tel. 07046/6478.

Finanzpolitik

Ebenfalls in Stuttgart, am Donnerstag nächster Woche, 23. Oktober, von 16.00 bis 17.30 Uhr, spricht der Bundesfinanzminister Peer Steinbrück über globale Herausforderungen der Finanzpolitik und zwar im Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, Schillerplatz.

Auch hierzu gibt es nähere Informationen bei oben genannter Telefonnummer.

Ingo Rust

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust (Auensteiner Str. 1 in Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, je nach Vereinbarung. Telefonisch können Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 erreichen, per Fax unter 07062/267924 oder per E-Mail: post@ingo-rust.de.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage unseres Abgeordneten unter www.ingo-rust.de. Dort können Sie bei Interesse auch den Newsletter mit Landtagsinformationen abonnieren.

rosch

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU

www.fdp-zabergaeu.de.vu

Hinweis auf Themen und Veranstaltungen der FDP

1. Podiumsdiskussion mit dem Thema „Der leise Tod der Selbstständigen“ am 20. Oktober 2008, 19.00 Uhr.

Über die Situation und deren Auswege und Chancen diskutieren: Thilo Bräuninger, Gottfried Friz, Hartmut Fröhlich, Dr. Heinrich Kolb MdB, Eberhard Zucker, Michael Link MdB, Moderation: Günter Steffen.

Veranstaltungsort: Intersport Messezentrum, Heilbronn, Böllingerhöfe

Es ergeht herzliche Einladung!

2. Kreisvorstandssitzung am 27.10.2008, 20 Uhr, Bad Wimpfen, Hotel am Rosengarten.

Tagesordnungspunkte:

Berichte aus der Geschäftsstelle und den Ortsverbänden

Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 28.11.2008 und Kreistagswahl

DIE LINKE Ortsverband Zabergäu



Das Superwahljahr 2009 steht bevor

Unter diesem Motto sind viele Vorbereitungen zu treffen. Deshalb werden in den nächsten Monaten verschiedene Wahlen durchgeführt. Dies betrifft nicht nur den Ortsverband Zabergäu – sondern auch den Kreisverband Heilbronn. Am 21.10. findet diesbezüglich eine Kreisausschusssitzung in Heilbronn statt. Am 22.10. führt die LINKE Zabergäu ihre Sitzung diesmal in Lauffen a. N. im Forum durch. Hierbei werden die neuen Mitglieder im Bereich Zabergäu begrüßt. Beginn 19:30 Uhr. Schwerpunktartig wird das Thema Kreistagswahlen/Kandidatur behandelt. Auch der Ortsverband Zabergäu muss sich für die nächsten zwei Jahre neu formieren – deshalb wird die Neuwahl des Ortsverbandes besprochen.

Die LINKE Zabergäu möchte an dieser Stelle – wie im Zabergäu Spiegel angekündigt – auf die Benefizveranstaltung in Brackenheim/Bürgerzentrum am 18. und 19. Oktober hinweisen. Jeden kann es treffen: Leukämie!

Die Evangelische Heimstiftung Brackenheim führt gemeinsam mit der DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei diese Veranstaltung – die Leben retten kann – durch. Am Samstag beginnt die Benefizveranstaltung mit lokalen Jugendbands (Nurce und Cafe wha, Caligo Harvest, Out-of-Order, Bürgerzentrum Brackenheim, Einlass 18 Uhr – Beginn 19:00 Uhr), der Eintritt von 8 Euro gehen zu Gunsten der Stiftung DKMS. Am Sonntag wird die Typisierung im Bürgerzentrum durchgeführt. Helfen Sie Ihren Mitmenschen!

Sonstige Informationen unter <http://www.die-linke.de> oder/und www.zabergaeuspiegel.de.

Kontaktaufnahme und Ansprechpartner für die LINKE Zabergäu:

Wilhelm Hötzl, Astenweg 3, 74397 Pfaffenhofen, E-Mail: info@zabergaeuspiegel.de, Tel. 07046/7177, Mobil: 0171/3340350

NPD ORTSBEREICH ZABERGÄU



www.npd-hn.de

Veranstaltungshinweis

Am Samstag, 01.11., findet eine Vortragsveranstaltung zu den jetzt sichtbar werdenden Systemfehlern unseres Bankenwesens statt. Die Vorträge beginnen um 14.00 Uhr. Veranstaltungsort ist eine gastronomische Lokalität im Zabergäu.

Weiter Hinweise zum Veranstaltungsort können unter der Telefon-Nr. 07135/4893, erfragt werden. Siegfried Gärtner